

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

 **Amtliche
Bekanntmachungen**

 **Kommunale
Nachrichten**

 **Gemeinsame
Mitteilungen**

 **Touristische
Informationen**

 **Kirchen**

 **Schulen**

 **Vereine**

 **Veranstaltungen**

Teufelsküchenfest

**Donnerstag
2. Juni 2011**
Programm

10.30 Uhr Gottesdienst im Grünen mit Pfarrer
Voß

ab 11.30 Uhr Mittagstisch mit anschließendem
gemütlichem Hock
- KAFFEE und KUCHEN -

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Wandervorschlag zum Teufelsküchenfest:

Wolfach Park and Ride – Käpfelfelsen – Pavillon – St. Jakob – zum Horben (606 m)
unterhalb Morgendhof vorbei zur Teufelsküche
nach dem Fest: Sägerhof – Kirnbach am Talbach entlang nach Wolfach zurück

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.



Rathaus aktuell

Bahnübergänge in Kirnbach nach dem Umbau wieder freigegeben

Wie geplant konnte am Freitag, 20.05.2011, der Verkehr an den Kirnbacher Bahnübergängen (BÜ) freigegeben werden, nachdem ein Mitarbeiterteam der Deutschen Bahn die Anlagen zuvor geprüft und abgenommen hatte.

Das Highlight am BÜ „Kirnbacher Hof“ ist der neue Übergang für Radfahrer und Fußgänger, der ein deutliches Plus an Sicherheit bietet. Der bisher unbeschränkte BÜ „Schmittgrundweg“ wurde verbreitert und mit Halbschranken ausgerüstet, so dass auch dort jetzt ein gefahrloses Überqueren möglich ist.

Insgesamt wurde an beiden BÜ die Sicherheitseinrichtungen für die Verkehrsteilnehmer und auch die Zugführer wie Signal- und Schaltanlagen, Lichtzeichen und Verkehrsschilder erneuert.



Zwar fehlen am BÜ „Kirnbacher Hof“ an Stelle der Absperrgitter noch die Geländer, der Verkehr konnte aber planmäßig freigegeben werden.



Nach mehrwöchiger Vollsperrung können nun auch wieder die Anlieger und die Kunden der Fa. Seemann den BÜ „Schmittgrundweg“ benutzen.

Die Stadt Wolfach ist als Straßenbaulastträger am BÜ „Schmittgrundweg“ finanziell beteiligt. In der Finanzierungsvereinbarung war man von 625.000 Euro Gesamtkosten ausgegangen. Die Stadt Wolfach hat einen Kostenanteil von rund 52.000 Euro zu tragen. Wie sich die Endabrechnung gestaltet, ist zwar noch offen, jedoch ist davon auszugehen, dass der Kostenrahmen eingehalten werden kann.

Die veranschlagten Kosten von ca. 340.000 Euro für den BÜ „Kirnbacher Hof“ teilen sich Bahn, Bund und der Landkreis als Straßenbaulastträger für die Kreisstraße.

Wir bedanken uns bei allen Anliegern und Verkehrsteilnehmern für ihre Geduld und ihr Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Umbauphase.



Nun gilt es, schnellstens eine Lösung für die Beseitigung der Engstelle auf dem Radweg im Bereich des Absatzbeckens der Fa. Sachtleben zu finden. Eine detaillierte ingenieurtechnische Untersuchung ist erforderlich, um die Möglichkeit eines Eingriffs in den Damm des Absatzbeckens zu prüfen. Hierzu laufen bereits die Gespräche mit Sachtleben und dem Ortenaukreis, der für den Radweg verantwortlich zeichnet.



Männerfrühschoppen im Seniorenzentrum

Am Freitag, 03. Juni 2011 findet ab 10.00 Uhr im Seniorenzentrum wieder ein Männerfrühschoppen mit Tischkegeln und anderen Gesellschaftsspielen statt, dazu laden wir alle spielbegeisterten Männer herzlich ein und auch die, die gerne einen „Schoppen“ trinken.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag-Freitag	09.00 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	bis 18.00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Gottfried Moser	8353-32
Sekretariat Bürgermeister	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale		8353 - 0
Telefax		8353 - 39
E-Mail	stadt@wolfach.de	
Internet	www.wolfach.de	

Rathaus

EG - Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles und Veranstaltungen	Gerlinde Wöhrle	8353-52
Tourismus, Vereine, Heimatmuseum	Gerhard Maier	8353-50
Telefax Tourist-Information		8353-59

1. OG - Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen u. v. m.)	Petra Weiß, Doris Glunk, Esra Cosan	8353-13
Rentenangelegenheiten	Doris Glunk (vorm.)	8353-15
Rechts- und Ordnungsamt	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Mathias Schicke	8353-23
Steuern, Abgaben, Kurtaxe	Gerhard Schneider	8353-22
Wasser, Abwasser, Amtl. Nachrichtenblatt	Esra Cosan (vorm.)	8353-21
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Manfred Eßlinger	8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann (vorm.)	8353-24
Sekretariat Rechnungsamt	Sybille Gruhle (vorm.)	8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Hauptamt	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Mietwohnungsbörse	Martina Springmann	8353-30
Standesamt, Presse, Personalangelegenheiten	Ute Würtz	8353-34
Sekretariat Standesamt	Bettina Moser	8353-35
EDV-Administration	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Bauverwaltung / Grundbuchamt

Bauangelegenheiten, Stadtсанierung, Friedhöfe	Martina Hanke	8353-42
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Grundbuchamt, Märkte, Schulen, Kindergärten	Hans Heizmann	8353-45
Sekretariat	Gerd Schmid	8353-44

Bauhof

Bauhofleiter	Josef Vetterer	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst		
Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89

Stadtkapelle Probenraum		47534
--------------------------------	--	-------

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ekiba.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Jugendmigrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal – Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 078 33/245, Haslach, Tel. 078 32/45 22

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationsberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12
Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:	
– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07831/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzzranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de
 Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
 Pension „Wohnen am Kresel“ Tel. 07832/9956-22
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:
 • Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
 • Familienpflege
 Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
 • Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche
 und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen;
 Durchwahl -300
 • IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
 • Schwangerenberatung; -225
 Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834 / 867030
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle
 Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung
 Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Essen auf Rädern
 (versch. Diätkostformen), Kurberatung
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831 / 6391
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834 / 988-3120
 • Telefonseelsorge (Ortsstarif) Tel. 07832 / 111 01
 • Drogenberatung Tel. 07832 / 967 86
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 0781 / 343 11
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602 / 91 01 26

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung
 pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel.
 07832/8079.

Diakonisches Werk im Ortenaukreis

Kindertagespflege Kinzigtal
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
 Tel.: 07831 / 9669 – 12, Fax 9669 – 55
 kitapl.kinzigtal@diakonie-ortenau.de
Sie brauchen eine Tagesmutter ?
 Sie wollen Tagesmutter werden?
 Für Informationen rund um die Tagespflege
 wenden Sie sich bitte an Ingrid Kunde
Sprechzeiten
 Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch 13:30 – 16.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834 / 86 73 03, Fax
 07834 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirt-
 schaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertrags-
 partner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Krimi-
 nalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten
Seniorenzentrum "Am Schlossberg" GmbH 07831 - 969 120
 Tagespflege, Kurzzeitpflege, Dauerpflege, Betreutes Wohnen
 Hauptstraße 85, 77756 Hausach

A Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apo-
 theken von Hausach, Wolfach, Oberwolfach, Horn-
 berg und Steinach wechselt täglich, kombiniert mit den drei
 Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 26.05.2011	Stadt-Apotheke, Wolfach
Freitag, 27.05.2011	Burg-Apotheke, Hausach
Samstag, 28.05.2011	Apotheke Iff, Hausach
Sonntag, 29.05.2011	Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Montag, 30.05.2011	Stadt-Apotheke, Hornberg
Dienstag, 31.05.2011	Schloß-Apotheke, Wolfach
Mittwoch, 01.06.2011	Kloster-Apotheke, Haslach
Donnerstag, 02.06.2011	Linden-Apotheke, Oberwolfach

Kreiskrankenhaus Wolfach: Tel.: 07834/970-0
 DRK-Ruf: Tel. 19222

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Ruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:
 zu erfragen über Tel. 01805/19292460

§ Ärztereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 27.05.2011, 18.00 Uhr bis
Montag, 30.05.2011, 8.00 Uhr

Dr. med. G. Remhof, Hauptstr. 24, Wolfach
 Tel. 07834/744

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr.

Ärztereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 28.05.2011, 8.00 Uhr bis
Montag, 30.05.2011, 8.00 Uhr

Dr. med. W. Hartleitner, Eisenbahnstraße 68, Hausach
 Tel. 07831/1777

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten kön-
 nen auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abge-
 fragt werden.

E-Werk Mittelbaden betreut das Straßenbeleuchtungsnetz der Stadt Wolfach

Wolfach, 20. Mai 2011. Die Stadt Wolfach hat das E-Werk Mittelbaden beauftragt, das Straßenbeleuchtungsnetz instand zu halten und zu betreiben. Gottfried Moser, Bürgermeister der Stadt Wolfach, und Martin Wenz, Leiter Unternehmenssteuerung E-Werk Mittelbaden, unterzeichneten im Rathaus von Wolfach den neuen Betriebsführungsvertrag. Der Vertrag tritt am 01.06.2011 in Kraft und ist fünf Jahre gültig. Der neue Betriebsführungsvertrag knüpft nahtlos an den bisherigen Straßenbeleuchtungsvertrag an. Darüber hinaus ergänzt er den seit 2007 zwischen der Stadt und dem E-Werk Mittelbaden bestehenden Wartungsvertrag. Mit der Vertragsunterzeichnung verpflichtet sich das E-Werk Mittelbaden, Inspektionen und Kontrollen sowie Funktions- und sicherheitstechnische Überprüfungen des Straßenbeleuchtungsnetzes durchzuführen. Für die Fehlerortung steht ein 24-Stunden Störungsbereitschaftsdienst zur Verfügung. „Wir freuen uns über die Vertragsverlängerung und setzen gerne die vertrauensvolle und langjährige Kooperation mit der Stadt Wolfach fort“, so Martin Wenz, E-Werk Mittelbaden.

„Der Gemeinderat hat mit dem E-Werk Mittelbaden sehr gute Erfahrungen gemacht. Aus diesem Grund setzen wir die Zusammenarbeit mit unserem regionalen Partner gerne fort“, unterstreicht Bürgermeister Gottfried Moser.



Martin Wenz, Leiter Unternehmenssteuerung E-Werk, Bürgermeister Gottfried Moser und Lothar Baier zuständig für die Straßenbeleuchtung beim E-Werk Mittelbaden (von links) bei der Vertragsunterzeichnung im Wolfacher Rathaus

Zienenspielplatz wird umgestaltet

Die Mitarbeiter des Bauhofs sind momentan damit beschäftigt, den Zienenspielplatz neu zu gestalten. Dabei werden die Sandflächen verkleinert und neu eingefasst. Ebenso werden desolate Spielgeräte abgebaut und durch andere ersetzt. Es wird in diesem Zug auch der Fallschutz erneuert. Desweiteren wird auf den anderen Spielplätzen auf der Gemarkung unser Maler unterwegs sein und die Spielgeräte wieder neu streichen, um die Haltbarkeit zu verlängern und die Spielfreude der Kinder zu erhalten



Einführung der gesplitteten Abwassergebühr

Wie in allen Gemeinden in Baden-Württemberg wird auch in unserem Bereich im Jahr 2011 die sogenannte gesplittete Abwassergebühr eingeführt. Hierzu folgende Informationen:

Warum wird 2011 die gesplittete Gebühr eingeführt?

Bislang wurden die Abwassergebühren nach dem einheitlichen Frischwasser-Maßstab berechnet. Dies bedeutet, dass der Abwassergebühr die entnommene Frischwassermenge zugrunde gelegt wurde. Obwohl die der öffentlichen Kanalisation zugeführte Niederschlagswassermenge einen Teil der gesamten Abwasserkosten verursacht, fand dies beim bisherigen Gebührenmaßstab keine Berücksichtigung.

Mit Urteil vom 11.03.2010 hat der Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg entschieden, dass diese Berechnungsweise nicht mehr zulässig ist. Damit ist praktisch jede Gemeinde in Baden-Württemberg verpflichtet, die Kosten der Abwasserbeseitigung getrennt (gesplittet) nach Schmutz- und Niederschlagswasser zu berechnen.

Die Schmutzwassergebühr wird dabei weiterhin nach Maßgabe des Frischwasserbezugs abgerechnet. Da hierbei jedoch die Kosten für die Niederschlagswasserbeseitigung heraus gerechnet werden, fällt die Schmutzwassergebühr geringer aus als die bisherige (einheitliche) Abwassergebühr.

Maßstab für die Höhe der Niederschlagswassergebühr ist die befestigte (versiegelte) Fläche eines Grundstücks, durch die Niederschlagswasser den öffentlichen Abwasseranlagen zugeführt wird. Je nach Versiegelungsgrad, das heißt Wasserdurchlässigkeit der gewählten Bodenbefestigung, können die gebührenpflichtigen Grundstücksbesitzer den zu veranlagenden Flächenanteil und damit die zu entrichtende Niederschlagsgebühr verringern.

Wie wird die Einführung der gesplitteten Gebühr ablaufen?

Um Kosten zu sparen haben wir uns gemeinsam mit vielen badischen Kommunen auf ein einheitliches Verfahren mit größtmöglicher Genauigkeit geeinigt. Durch die gemeinsame Beratung durch das in unserer Region qualifizierte öffentlich bestellte Vermessungsbüro Ortman können weitreichende Synergien genutzt werden.

Vor kurzem wurden in unserer Region Luftbilder mit der aktuellen Bebauungssituation erstellt. Die zur Berechnung nötigen Flächendaten werden im Rahmen der detaillierten Auswertung dieser Luftbilder gewonnen. Anschließend werden an alle Grundstückseigentümer die jeweils ermittelten befestigten Flächen eines jeden Grundstücks in einem Lageplan mit einem Fragebogen versandt. Die Grundstückseigentümer haben somit die Möglichkeit, die Angaben zu kontrollieren und gegebenenfalls zu korrigieren (Selbstauskunft). Ausführliche Hilfestellung erhalten die Grundstückseigentümer durch Bürgerinformationsveranstaltungen, eine Informationsbroschüre einschl. Ausfüllanleitung für diese Fragebögen.

Unter www.gesplittete-abwassergebuehr-baden.de können Sie bereits jetzt weitere Informationen zur gesplitteten Abwassergebühr erhalten. Die entsprechende Informations-

broschüre zur Einführung der gesplitteten Abwassergebühr liegt bei Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung aus.

Abschließend:

Wir dürfen nochmals betonen, dass es sich nicht um die Einführung einer neuen Gebühr handelt sondern lediglich um die Aufteilung der letztendlich selben Kosten der Abwasserbeseitigung in zwei Bestandteile.

Im Moment müssen Sie als Grundstückseigentümer nichts weiter veranlassen. Die Kommune wird Sie wegen der Informationsveranstaltungen rechtzeitig informieren und weitere Informationen (bspw. im Amtsblatt, auf der Homepage, usw...) bereitstellen.

Amtliche Bekanntmachungen



Die Stadt Wolfach sucht für ihren Städtischen Kindergarten „Straßburger Hof“ (4 Gruppen – 87 Kinder) zum 01.09.2011 eine(n)

Erzieher(in).

Ihre Aufgaben:

- Erziehung, Bildung und Betreuung einer altersgemischten Gruppe mit 20 Kindern im Alter von 2 – 6 Jahren
- Mitarbeit und Weiterentwicklung des pädagogischen Konzeptes in Richtung Öffnung des Hauses
- Umsetzung des Orientierungsplanes für Kindertageseinrichtungen in Baden-Württemberg
- Bereitschaft zum gruppenübergreifenden Arbeiten auch in altershomogenen Gruppen

Ihr Profil:

- Staatlich anerkannte(r) Erzieher(in)
- Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern unter 3 Jahren
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Selbständigkeit und Organisationsgeschick
- Bereitschaft zur engagierten Zusammenarbeit mit den Eltern
- Erfahrungen mit Portfolioarbeit und den Instrumenten von „infans“ wären von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- Eine unbefristete Stelle in Vollzeit
- Einstellung und Bezahlung auf der Basis des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 14. Juni 2011 an die Stadtverwaltung Wolfach, Frau Ute Würtz, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach.

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die Leiterin, Frau Ines Benz, Tel. 07834/9241.

Redaktionsschluss für das Bürger-Info

Durch den Feiertag „Christi Himmelfahrt“ am Donnerstag, den 02. Juni 2011 ändert sich der Redaktionsschluss in KW 22 auf Montag, den 30. Mai 2011 um 11.00 Uhr. Bitte denken Sie rechtzeitig an Ihre Mitteilungen.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Raumpfleger/in

mit einer regulären Arbeitszeit von 7,5 Stunden pro Woche an 4 Arbeitstagen. Das Aufgabengebiet umfasst die Reinigung im Städtischen Bauhof und in der Musikschule.

Hinzu kommt die Urlaubsvertretung der Raumpflegerinnen im Rathaus und im Städtischen Kindergarten. Gegebenenfalls ist auch eine Aufteilung bzw. ein neuer Zuschnitt der Stelle möglich.

Wenn Sie flexibel und teamfähig sind, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 06. Juni 2011 mit den üblichen Unterlagen an die Stadtverwaltung, Frau Ute Würtz, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach.

Ihre Vergütung und die Sozialleistungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Frau Martina Springmann beantwortet Ihnen gerne Ihre weiteren Fragen, Tel. 07834 / 8353 - 30.

www.wolfach.de

Kostenlose Mietwohnungsbörse für Wolfach

Auf der Homepage der Stadt Wolfach unter www.wolfach.de bieten wir den Bürgern von Wolfach und denen, die es werden wollen, einen ganz besonderen Service.

In der Rubrik „Bürgerservice“ steht eine „Mietwohnungsbörse“ zur Verfügung. Darin können sowohl Vermieter ihre freie Mietwohnung ausschreiben als auch Wohnungssuchende ein Mietgesuch aufgeben. Der Service ist kostenlos. Gewerbliche Anzeigen werden jedoch nicht veröffentlicht.

Um eine Anzeige zu schalten, muss der Vermieter/Wohnungssuchende dort ein PDF-Formular downloaden, ausdrucken, ausfüllen und unterschrieben an die Stadt Wolfach, Martina Springmann, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach, zurückschicken.

Wem kein Internetzugang zur Verfügung steht, erhält die Formulare auch im Bürgerbüro zu den üblichen Öffnungszeiten. Dort sind auch Auskünfte aus der Mietwohnungsbörse erhältlich.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 07.05.2011 und alle Reisepässe, welche bis zum 07.05.2011 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.



Clever und stressfrei einkaufen

www.wolfach-bringt.de

Tel. 07834 / 86703-11
(Do., 11.00 -12.00 Uhr)
Fax: 07834 / 86703-20

Sprechttag der Baurechtsbehörde

Am Dienstag, den 07. Juni 2011, von 09.00 bis 11.00 Uhr findet im Rathaus in Wolfach, 4. Obergeschoss, Zimmer 43, der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters für Bauvorhaben aus dem Gebiet Wolfach und Oberwolfach statt.

Pfingstmarkt in Wolfach



Bitte den Termin vormerken:
Mittwoch, 08. Juni 2011
Morgens Wochenmarkt in der Grabenstraße
Mittags AWO-Spielmobil

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsache abgegeben.

- Damenfahrrad, Marke Trekking, rot-grau
- Damenarmbanduhr, silber
- Mountainbike, Marke Stevens, blau

Unser Gemeinderat

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 18. Mai 2011

Anwesend:

Bürgermeister Gottfried Moser als Vorsitzender

die Stadträtinnen und Stadträte:

Carsten Boser, Franz Bruder, Bruno Heil - entschuldigt, Kordula Kovac, Ernst Lange - entschuldigt, Manfred Maurer, Emil Schmid, Georg Schmieder, Ulrich Wiedmaier

von der Verwaltung:

Gerhard Maier, Martina Hanke als Schriftführerin

Punkt 1: Vergabe für die Arbeiten für die Sanierung des Heimatmuseums im 4. Bauabschnitt

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses vergeben einstimmig folgende Aufträge:

a) Metallbauarbeiten:

Stadtrat Schmieder ist befangen und verlässt den Sitzungstisch.

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses beschließen einstimmig, den Auftrag für die Metallbauarbeiten (Glasabschluss/Glasboden) an die günstigste Firma, die Firma Schmieder Metallbaugestaltung Wolfach, zum Angebotspreis von 10.817,10 Euro zu vergeben.

Stadtrat Schmieder kehrt an den Sitzungstisch zurück.

b) Massivholzboden:

Aufgrund der großen Preisspanne der abgegebenen Angebote, beschließen die Mitglieder des Technischen Ausschusses einstimmig, den Auftrag für die Bodenbelagsarbeiten an die günstigste Bieterin, die Firma Zeibig aus Wolfach, zum Angebotspreis von 11.713,94 Euro unter dem Vorbehalt zu vergeben, dass eine schlüssige Preiskalkulation vorgelegt werden muss. Wird dieser Forderung nicht nachgekommen, wird der Auftrag an die zweitgünstigste Bieterin, die Firma Staiger Holzbau an Kirnbach zum Angebotspreis von 15.239,91 Euro vergeben.

c) Schreinerarbeiten:

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses beschließen einstimmig, der günstigsten Bieterin, der Firma Staiger Innenausbau aus Wolfach die Schreinerarbeiten zum Angebotspreis von 2.478,77 Euro unter dem Vorbehalt zu vergeben, dass eine Auskömmlichkeitsbescheinigung und eine Kostenkalkulation vorgelegt wird. Sollte dieser Forderung nicht nachgekommen werden, wird der Auftrag an die zweitgünstigste Bieterin, die Firma Geiger GmbH & Co KG aus Wolfach zum Angebotspreis von 4.141,20 Euro vergeben.

Punkt 2: Bauvorhaben zur Kenntnis

Zu folgenden Bauvorhaben wird einstimmig bzw. mehrheitlich das Einvernehmen erteilt:

- 2/1 Einbau raumhoher Fenster in die Nordfassade, Schloßstr. 10, Flst. Nr. 149, Gemarkung Wolfach
- 2/2 Abbruch der bestehenden Garage, Neubau einer Doppelgarage, Heubach 33, Flst. Nr. 125, Gemarkung Kinzigtal
- 2/3 Anbau an das Hofgebäude, Einbau einer Hackschnitzelheizung, Änderung des Daches, Langenbach 2, Flst. Nr. 303, Gemarkung Kinzigtal
- 2/4 Erweiterung des Wohnhauses über der bestehenden Garage, Am Stuckhäusle 1, Flst. Nr. 752/3, Gemarkung Wolfach

2/5 Neubau eines Wohngebäudes am Betriebsgebäude vom Unterschulershof (Seminarhof & Töpferei) – Bauvoranfrage, Übelbach 16, Flst. Nr. 331, 331/1, Gemarkung Kinzigtal
Der Alternativstandort B wird aufgrund der geplanten Straßenverlegung abgelehnt.

2/6 Umbau des Wohnhauses, Neubau von Garagen, Am Vorstadtberg 6, Flst. Nr. 582/2, 310/1, Gemarkung Wolfach

2/7 Erweiterung des Teamabenteuerparcours (Ziplines) – Änderungspläne: Anlegung eines weiteren Parkplatzes, Heubach, Flst. Nr. 213, 219, Gemarkung Kinzigtal

Das Einvernehmen wird erteilt, wenn der Betreiber eine Haftungsverzichtserklärung für die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung gem. § 110 Wassergesetz unterschreibt. Die Unterhaltung des Gewässers in entsprechenden Bauabschnitt wird auf den Betreiber übertragen.

Punkt 3: Bauvorhaben zur Kenntnis

3/1 Umbau und Erweitern des Wohnhauses im DG – Einbau von zwei Wohnungen (Bauvoranfrage); Vorstadtstr. 43, Flst. Nr. 261, Gemarkung Wolfach

Das Bauvorhaben wird zur Kenntnis genommen. Die erneute Erteilung des Einvernehmens ist nicht erforderlich, da sich seit dem letzten Beschluss am 07.05.2008 keine Änderungen ergeben haben.

Altersjubilare

27.05.1937	Dieterle, Johannes Friedbert Hofbauernweg 15	74 Jahre
27.05.1937	Wöhrle, Hilda Talstr. 57	74 Jahre
29.05.1926	Schindler, Helmut Luisenstr. 2	85 Jahre
29.05.1937	Brüstle, Brigitte Franz-Disch-Str. 32	74 Jahre
30.05.1937	Heizmann, Fridolin Langenbach 5	74 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Ehejubilare

28.05.1961	Adolf und Elisabeth Jäger Ostlandstr. 31	50 Jahre
------------	---	----------

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit.

Umweltecke

Müllkalender Juni 2011

	graue Tonne	grüne Tonne	gelber Sack
Wolfach, Bezirk 2 Adlergasse, Am Fohrenwald, Am Vorstadtberg, Friedrichstr., Funkenbadstr., Hildastr., Im Bürgerfeld, Luisenstr., Viktoriastr., Schiltacher Str. 1+1a, Vorstadtstr. 2-42, Ziegelmätle	07.06. 21.06.	14.06.	09.06. 24.06.
Wolfach, Bezirk 1 Am Ehrenmal, Am Kastaniendobel, Am Mühlegrün, Am Rotheckreuzberg, Am Stuckhäusle, Auf der Kanzel, Bahnhofstr., Bergstr., Brücklefeld, Dammstr., Eduard-Trautwein-Str., Franz-Disch-Str., Friedhofweg, Fürstenbergstr., Gartenweg, Glashüttenweg, Grabenstr., Hapbachweg, Hauptstr., Hausacher Str., Herlinsbachweg, Hofbauernweg, Hofbergstr., Hofeckleweg, Im Gutleutfeld, Im Kirchenfeld Inselweg, Josefsgasse, Kinzigstr., Kirchplatz, Kirchstr., Kirnbacher Str., Kleine Dammstr., Kreuzbergstr., Mesnergäße, Obere Rebbergstr., Oberer Kastaniendobel, Oberwolfacher Str., Ostlandstr., Saarlandstr., Schlößleweg, Schloßstr., Siechenwaldweg, Siedlerweg, Sonnhalde, Spitzbergweg, St. Jakobsweg, Straßburgerhofstr., Untere Rebbergstr., Untere Zinne, Vorstadtstr. 7-71, 44-100, Weihermatte, Zienestr.	07.06. 21.06.	14.06.	09.06. 24.06.
Kinzigtal-Kinzigtal Baumgartenstr., Dörflestr., Halbmeil, Obere Baumgartenstr., Schulstr., Sonnenmatte, Übelwasenweg, Vor Langenbach, Schmelzegrün, Am Schirleberg, Erwin-Schmider-Str., Schiltacherstr. 4-90+ 5-89	14.06. 27.06.	16.06.	09.06. 24.06.
Wolfacher Seitentäler Erdlinsbach, Heubach, Ippichen, Langenbach, Schmelzegrün 29,31, St. Roman, Sulzbächle, Übelbach, Vorleubach, Vorschiltersbach	09.06. 24.06.	14.06.	09.06. 24.06.
Kirnbach einschl. Kirnbacher Seitentäler	14.06. 27.06.	15.06.	09.06. 24.06.

Schulen

Herlinsbachschule

25-jähriges Dienstjubiläum von Frau Gabriele Salgueiro
In einer Feierstunde konnte Rektorin Armbruster am 16. Mai der verdienten und sehr beliebten Lehrerin, Frau Gabriele Salgueiro, anlässlich ihres 25-jährigen Dienstjubiläums den Dank des Regierungspräsidiums Freiburg, des Staatlichen Schulamtes Offenburg und der Herlinsbachschule aussprechen. Die in Hausach gebürtige Kollegin hatte die Fächer Hauswirtschaft und Englisch mit Schwerpunkt Hauptschule an der pädagogischen Hochschule in Freiburg studiert und ist seit 1992 an der Schule in Wolfach tätig. In den Anfangsjahren wurde sie mit der Sonderaufgabe betraut, ausländischen Schülern die deutsche Sprache zu vermitteln. Der Unterricht in den Fremdsprachen zog sich wie ein roter Faden durch ihre Laufbahn als Lehrerin, kam doch mit dem Grundschulfranzösisch eine neue Aufgabe auf sie zu, der sie sich mit viel Leidenschaft und Eifer bis heute stellt. Als Klassenlehrerin betreute Frau Salgueiro viele Schüler im 3. und 4. Schuljahr und auch der Unterricht im Fach Hauswerk in den Hauptschulklassen gehörte zu ihren Aufgaben.



In vielen Fortbildungsveranstaltungen hat sich die Kollegin immer auf dem neuesten Wissensstand gehalten. Trotz ihrer Teilzeitbeschäftigung übernahm sie gerne viele Sonderaufgaben bei Schulfeiern sowie anderen Festen und Feiern an der Schule.

Die Schulleiterin und das ganze Kollegium dankten der geschätzten Kollegin für ihre wertvolle pädagogische Arbeit mit all den Kindern der Herlinsbach-

schule und für die sehr gute Zusammenarbeit über all die vielen Jahre und überreichte ihr, neben der Dankurkunde des Landes Baden-Württemberg, ein Geschenk des Kollegiums.

Streets, die Straße lebt!“ –

lautet der Titel der Theateraufführung mit Musik- und Tanzeinlagen, zu der die Theater-AG der Realschule Wolfach am

Mittwoch, 01. Juni 2011 um 19 Uhr

herzlich in die Festhalle Wolfach einlädt.

Intrigen, Familiendramen, Romanzen und Eifersucht sind einige der Ingredienzien, die die Handlung des Stückes würzen. Da für die Aufführung kein Eintritt erhoben wird, bittet die Theater-AG um eine kleine Spende am Ende der Veranstaltung.

Die Mitwirkenden würden sich über einen zahlreichen Besuch freuen.

Ereignisreiche Woche in der Graf-Heinrich-Schule Hausach - Wolfach

Gleich zwei wichtige Ereignisse krönten den Schulalltag der Graf-Heinrich-Schule in der vergangenen Woche: Elternbeirat und Schulleitung hatten am Mittwoch zu einer grundlegenden Informationsveranstaltung mit anschließender Fragerunde und Podiumsdiskussion geladen. Zur klassischen Thematik im Blick auf Schulerfolg und Schulversagen beleuchteten gleich drei Schulpsychologen die Bedingungen für „Schulisches Lernen“ unter dem Aspekt möglicher Ursachen von Beeinträchtigungen und eher positiver Entwicklungsfaktoren.

Die Tatsache, dass die Schulaula mit über 100 Teilnehmern gefüllt war, zeigt das positive Elterninteresse am Vortrag verbunden mit der Chance konkret nachzufragen.

Thematisiert wurde vom Leiter der schulpsychologischen Beratungsstelle Offenburg Horst Munz die lernpsychologisch entscheidende Phase zwischen dem 4. und 8. Lebensjahr der Kinder. Dipl. Psychologin Kira Mallik-Kiefer berichtete vor allem über die schulrechtlichen Grundlagen und therapeutischer Möglichkeiten.



In der anschließenden Podiumsdiskussion zur Thematik Legasthenie und der Schwierigkeit vieler Kinder beim Erfassen und der Zuordnung von Mengen und Zahlen verwies die Expertenrunde mit (vo.li nach re) den Psychologen Göbel, Mallik-Kiefer, Munz sowie die Beratungslehrerin der Schule, Frau Jehle und als Vertreterin der Elternschaft, Frau Bucholz und moderierend Rektor Schmid auf die Möglichkeiten des angemessenen Umgangs mit den Fehlentwicklungen schulischen Lernens.

Am Donnerstag war die Geburtsstunde der Unterzeichnung von 10 Bildungspartnerschaften mit Ausbildungsbetrieben der Raumschaft Hausach-Wolfach.



Die Bildungspartner der Graf-Heinrich-Schule

Als Ziel der Bildungspartnerschaften sehen die Graf-Heinrich-Schule Hausach-Wolfach und die beteiligten Firmen vor allem die „Glättung“ der Nahtstelle „Übergang Schule-Ausbildungsplatz“. Entsprechend wurden die vertraglichen Vereinbarungen zwischen der Schule und den jeweiligen Betrieben (siehe Grafik) individuell gestaltet. Bürgermeister Manfred Wöhrle gab der Hoffnung Ausdruck, dass über diese Partnerschaften den Schülern und den Firmen ein „win-win“ – Erlebnis bereitet werde.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Spendenlauf zugunsten von „Pwoje men kontre“

50 km und 1800 Hm hatten am vergangenen Samstag rd. 50 Läufer beim Lauf „Rund um Wolfach“ zu bewältigen. Start und Ziel des Laufes war die Grund- und Hauptschule in Wolfach, wo die Läufer nach ca. 8 Stunden laufen zwar geschafft, aber zufrieden über die vollbrachte Leistung ankamen. Bei dem von Heinz Schmitt und Siegbert Armbruster initiierten Lauf waren auch die in Läuferkreisen bekannte Aktion „Laufend helfen“ und für die letzte Etappe die Förderschule Wolfach aktiv dabei. Die Förderschule übernahm dankenswerterweise zum Schluss auch die Bewirtung.

Beim Start freute sich Herr Schafheutle in Vertretung des Bürgermeisters über die große Anzahl der Läufer. Er dankte den Teilnehmern dieses zum 6. Mal durchgeführten Laufes zugunsten einer „Guten Sache“. Das Startgeld in Höhe von EUR 25/Läufer wurde gespendet.

Der Erlös durch das Startgeld und durch weitere Spenden kam auch dieses Jahr der „Haiti-Hilfe“ von Pwoje men kontre zugute. Die Vorsitzende, Frau Dr. Brüggmann, konnte beim Schlusshock eine Spende in Höhe von 2.600 EUR in Empfang nehmen.

Auch für 2012 ist ein weiterer Lauf „Rund um Wolfach“ geplant

Das Rund um Wolfach -Team



DRK-Ortsverein Wolfach e. V.

Dienstabend des DRK- Ortsvereins Wolfach

Am **Donnerstag, den 26. Mai 2011** treffen sich um 19.30 Uhr am Depot die Aktiven des Ortsvereins zu einer Übung.

Die Leitung hat Benjamin Aldinger.



Fahrt ins Kakteenland Steinfeld

Liebe Gartenfreunde, sind Sie nicht nur an Ihrem eigenen Garten interessiert, sondern lieben Sie auch schöne Landschaften oder können sich sogar an exotischen Pflanzen erfreuen, beispielsweise an Kakteen und Palmen oder lieben Sie ganz einfach einen Besuch in unsere benachbarte Pfalz?

Wir laden alle Interessierten herzlich ein am Samstag, den 04. Juni 2011 zu unserer Fahrt ins Kakteenland Steinfeld. Auf über 7.000 m² erwarten Sie hier über eine Million stachelige Zeitgenossen. Von der echten Rarität bis zum beliebten Schwiegermutterstuhl können Sie im Kakteenland Steinfeld Ihren „Liebling“ in aller Ruhe aussuchen.

Nach einer geführten Besichtigung geht die Fahrt weiter zum „Deutschen Weintor“. Hier werden wir eine Kaffeepause einlegen, bevor wir zur großen Einkehr mit einem speziellen Pfälzer Buffet im Weingut Leonhard in Pleisweiler-Oberhofen starten.

Wenn Sie interessiert sind, hier die genauen Daten:

Abfahrt: 8.30 Uhr Wolfach P&R
8.40 Kirnbacher Hof
8.45 Hausach
Rückkehr: ca. 19.30 Uhr in Wolfach

Die Fahrtkosten liegen je nach Teilnehmerzahl zwischen 15,00 und 20,00 Euro.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 27. Mai bei Gerhard Schillinger unter 07831 / 96 493 oder 07834 / 1458 an, der Ihnen gerne auch weiter Informationen gibt.

Skatclub Kirnbach

Der Skatclub Kirnbach veranstaltet am **27. Mai 2011** im Gasthaus "Kirnbacher Hof" den letzten Preisskat der Saison 2010/2011. Spielbeginn ist wie immer um 19.30 Uhr. Alle Skatspieler sind recht herzlich eingeladen.

Nußschalenhansel Wolfach

Die Nußschalenhansel treffen sich am **28.05.2011** ab 16.00 Uhr beim Pavillon zum Grillen mit der ganzen Familie. Ansprechpartner ist Harald Schneider



Hüttendienste auf der Hohenlochenhütte Samstag, den 28.05.2011:

Marianne und Katharina Hacker

Sonntag, den 29.05.2011:

Irmgard und Herbert Seger

4. Erlebnislauf in 2011 auf dem Westweg

Der 4. Erlebnislauf des SWV Wolfach am Sonntag, den 29.05.2011 führt zur Kreuzsattel-Hütte.

Treffpunkt ist um 09.00 Uhr beim Vereinsheim am Flößerpark. Über das Hofeckle geht's hoch zum Weißen Kreuz und auf dem Westweg über die Hohenlochenhütte, den Ebenacker und den Hirzwäsen zur Vereinshütte des Schwarzwaldvereines Oberwolfach.

Nach einer halben Stunde Pause geht's dann zurück in Richtung Vereinsheim über Oberwolfach. Die genaue Route wird vor Ort festgelegt.

Jeder Läufer sollte seine Trinkflasche, ev. einen Müsliriegel, etwas Geld und trockene Kleider im kleinen Rucksack mit sich führen. Er sollte auch über Kondition für die 2,5 bis 3,25 Std. Lauf im Tempo von 7 bis 8 km/h verfügen. Alle Läufer, die vorgenannte Voraussetzungen erfüllen sind eingeladen sich laufend in der Gruppe durch unsere schöne Heimat zu bewegen.

Auskünfte bei Siegbert Armbruster 07834 / 86 49 26.

Mit Bernhard aus dem Rheintal in's Murgtal

Der Schwarzwaldverein Wolfach lädt am Sonntag, den 05. Juni 2011 alle Wanderfreunde zu einer besonderen Tour ein: eine Wanderung von Tal zu Tal. Von Bühlertal (380m) beginnt der Anstieg über die Gertelsbach-Wasserfälle zum Wiedenfelsen und von dort nach Sand an der Schwarzwaldhochstraße.

Vorbei am kleinen Sandsee führt die Route hoch zur Badner Höhe (1002 m) und zum Seekopf. Nach dem anstrengenden Aufstieg führt die Tour weiter am Herrenwieser See vorbei hinunter zur Schwarzenbachtalsperre (670 m). Der ab dort folgende Abstieg ins Murgtal endet nach 21 km am Bahnhof in Forbach (303 m).

Da kaum Einkehrmöglichkeiten unterwegs vorhanden sind, ist Rucksackverpflegung und die Mitnahme von Getränken erforderlich. Gutes Schuhwerk ist selbstverständlich. Die Organisation und Wanderführung übernimmt Bernhard Schrempp.

Wegen der Fahrt mit dem Bus von Bühl nach Bühlertal ist eine Anmeldung erforderlich.

Diese Anmeldung sollte bis spätestens 31. Mai bei Erwin Maulbetsch, 07834/9565 oder

E-Mail: erwin.maulbetsch@t-online.de eingehen.

Die Abfahrt erfolgt vom Bahnhof Wolfach am 5. Juni um 07:15 Uhr, vom Bahnhof Hausach um 07:39 Uhr.

Wanderung zur Jockelesmühle ins Kirnbachtal

Am Pfingstmontag, den 13. Juni 2011 wird der Schwarzwaldverein Wolfach zum Deutschen Mühlentag eine Wanderung mit sehr schönen Aussichtspunkten zur Mühlenbesichtigung in der Jockelesmühle durchführen. Die Öffnung der Mühle und die Wanderung führt der Schwarzwaldverein Wolfach in Kooperation mit der Stadt Wolfach durch.

Die Mühle ist von 11:00 bis 17:00 Uhr geöffnet, die Führungen sind kostenlos.

Startzeit ist um 09:45 (Ankunft der Züge: aus Offenburg: 09:36 Uhr - aus Freudenstadt 09:22 Uhr) am P+R in Wolfach. Die Wanderung führt auf dem Hansjakobweg bis zum Kriegerehrenmal und Hofeckle, weiter über den Kastaniendobel, vorbei an der Glashütte auf den Radweg bis Vor Kirnbach. Entlang dem Talbach geht's dann durchs romantische Kirnbachtal zur Mühle. Ankunft dort ca. 12:30 Uhr. Mühlenführung nach Vereinbarung vor Ort. Das Mittagessen kann in dem ca. 200 m entfernten Gasthaus Blume eingenommen werden. Je nach Wetterlage können selbstverständlich auch Getränke und ein Rucksackvesper mitgebracht und im Freien verzehrt werden.

Um 15:00 Uhr wird der Rückweg durch das Kirnbachtal sowie dem Unteren Katzenlochweg in Richtung Siechenwald nach Wolfach angetreten. Ankunft ca. um 16:30 Uhr bis 17:00 Uhr am P+R in Wolfach. (Abfahrt der Züge: Richtung Offenburg 17:22 Uhr - Richtung Freudenstadt 17:36 Uhr)

Alle Wander- und Mühlenfreunde, egal ob Mitglied oder Nichtmitglied im Schwarzwaldverein sowie in Wolfach weilende Gäste sind herzlich eingeladen mitzuwandern. Wir freuen uns auf jeden Mitwanderer. Reine Wanderzeit ca. 4,5 Stunden bei ca. 13,0 km.



Wer singt denn da? - Vogelkonzert im Wald

Am Samstagmorgen um 5.45 Uhr starteten 12 Kinder und 8 Erwachsene mit der Familiengruppe des SWV-Wolfach zum „Vogelkonzert im Wald“ nach Bad Rippoldsau.

Beim dortigen Waldkulturhaus begann dann die 3,5-stündige Exkursion mit H. Hessner vom Naturschutzzentrum Ruhstein. Jeder wurde mit einem Fernglas ausgerüstet, die Tour konnte beginnen. Es war schon etwas ganz besonderes, die Vögel in der Natur zu beobachten und ihre Stimmenvielfalt zu hören. Teilweise konnte man sie mit einem Fernrohr (Spektiv) ganz nahe sehen.

Herr Hessner begeisterte Alle mit seinem Wissen über die Vögel und ihren Lebensraum. Er war fasziniert von den vielen Fragen der Kinder, die er gerne beantwortete oder mit einem Bestimmungsbuch erklärte.

Zum Abschluss gab es beim Waldkulturhaus noch ein gemeinsames Frühstück!



Kräuterwanderung auf wenig begangenen Pfaden

Eine kleine, aber interessierte Gruppe konnte die Kräuterpädagogin und Schwarzwaldguide Monika Wurft am Schenkenzeller Bahnhof begrüßen. In dieser Begrüßung

machte sie gleich darauf aufmerksam, dass diese Exkursion nicht einer normalen Kräuterwanderung entspräche, sondern dass Sie auf z.T. steilen wenig begangenen Wanderwegen in dadurch noch artenreicherer Natur eine große Pflanzenvielfalt den Teilnehmern nahebringen will.

Gesagt und getan, Frau Wurft führte die Teilnehmer von Schenkenzell oberhalb der Schenkenburg steil am Schlossberg hoch. Sie zeigte und erklärte auf der Exkursion Rubinie, Knoblauchrauke, wilder Oregano, Espen, Hasenlattich, Waldmeister, Blutwurz, Baldrian, Girsch u.v.a. mehr. Das Wetter tat das Übrige, zum Teil Sonnenschein zum Teil Regen. Einfach Natur pur!

Über der Oberhalde auf einer freien Fläche mit toller Aussicht wurde gevespert. Danach führte die Wanderung über den Bascheshof hoch zum Mattenweiher, wobei beim Bascheshof wegen einem Gewitter in einer Garage eine Pause eingelegt werden musste.

Vom Mattenweiher führte der Rückweg nicht die übliche Strecke über den Kuhbach sondern am Teisenhof und dem Jehleshof vorbei hoch auf den Häberleskopf und dann abwärts auf schmalen Serpentinien über den Häberlesberg direkt nach Schiltach, wo die Teilnehmer nach einer schönen Wanderung um einiges an Wissen reicher wieder mit der OSB Richtung Wolfach fuhren.



FC Wolfach e. V.

F-Junioren- und Bambiniturnier / Sportplatz Wolfach

Am Sonntag, den 29.05.2011 ist der FC 1920 Wolfach e.V. Ausrichter des Spieltages der F-Junioren und der Bambini. Insgesamt spielen 12 Mannschaften in 2 F-Junioren Gruppen und eine Bambini-Gruppe gegeneinander.

Die Mannschaften aus Hofstetten, Kirnbach, Kinzigtal und Wolfach nehmen an dem Spieltag teil. Ab 09:45 Uhr bis 11:30 Uhr werden die Kinder Ihr Können auf dem Wolfacher Sportplatz zeigen. Die Kinder würden sich über Zuschauer freuen – der Spieltag wird vom FC 1920 Wolfach e.V. bewirte.

Englische Wochen für die Jugendtrainer des FC Wolfach

Luft holen heißt es für die engagierten Jugendtrainer des FC Wolfach vor den anstehenden Aufgaben. Neben den letzten Spieltagen der laufenden Saison der drei E-Jugendmannschaften sowie den Mannschaften der aufsteigenden Jugendlichen in der SG Wolfach (die B-Jugend steht kurz davor, ihre Runde als Meister abzuschließen, hier steigt das Rundenfinale am 04. Juni mit dem Heimspiel gegen SG Rust 2) stehen noch das F-Jugend-Turnier am 29. Mai, der Schnuppertag für die Kinder des Wolfacher Kindergartens

St. Laurentius am 08. Juni, der Besuch des DFB-Mobils mit Abnahme des DFB-Fußballabzeichens am 17. Juni und der 3. Wolfacher Kid's Cup am 18. Juni an.

Zum Kid's Cup, mittlerweile eine feste Größe im Wolfacher Jugendfußball, hat sich dieses Jahr auch eine E-Jugendmannschaft aus der Wolfacher Partnerstadt Kreuzlingen angekündigt.

Nach diesem anstrengenden Juni folgt dann am 02. Juli die Jugendversammlung, auf der die Weichen für eine weitere erfolgreiche Jugendarbeit beim FC Wolfach gestellt werden. Mit dem erstmalig durchgeführten Familientag am 23. Juli endet dann offiziell die Saison für die Jugendabteilungen des FC Wolfach



Die Volleyballabteilung des TV Wolfach sucht neue Mitstreiter

Volleyball ist eigentlich ein Sport, den man bis ins hohe Alter betreiben kann. Allerdings nur mit anderen zusammen. Dann kann man sich über gelungene Punkte freuen, sich gemeinsam über unnötige Fehler ärgern, eben alles, was einen Mannschaftssport ausmacht. Daher suchen wir dringend neue Mitspielerinnen und Mitspieler im Alter zwischen 16 und 45 Jahren. Auch Anfänger sind willkommen.

Trainingsabende:

freitags, 19.00 Uhr bis 20:30 Uhr
dienstags, 19:30 bis 20:30 Uhr

jeweils in der Realschulsportthalle Wolfach.

Mehr Informationen bei Sonja Förster (86 91 21), Matthias Dorn (85 98 73) oder per Mail direkt von unserem Trainer Niki Kremer (kremer.niki@gmx.net).

Dorotheenhütte-Cup 2011



Kirnbach Open



Achtung an alle die am **15.06. – 18.06.2011** dabei sein wollen, ist am **Montag, 30. Mai 2011 Anmeldeschluss**, also ran ans Telefon oder einfach eine Mail schicken.

Anmeldungen nehmen entgegen:

Andreas Esslinger: Tel.: 07832/977318, E-Mail: andreas.esslinger@t-online.de
Corinna Lauble: Tel.: 07834/865333, E-Mail: lauble.corinna@web.de



FC Kirnbach 1956 e.V.
Jugendabteilung

präsentiert
Samstag, 11.06.2011

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Abnahme DFB & McDonalds-Fußballabzeichen
 * Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene, alle zwischen 8 – 99 Jahren
Abnahme DFB-Schnupperabzeichen
 * Kinder zwischen 5 Jahren und 8 Jahren
Auf geht's macht alle mit!!

13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Mädchen-Tag Team 2011
Für alle Mädchen ab 6 Jahren, die Lust am Fußballspielen haben

- * Künstlerische Gestaltung der Kooperationsfahne
- * Schungeschwindigkeits-Messanlage
- * Stadionwettkämpfen, Kegelfußball, Torwand, etc.

Sportplatz Kirnbach






realized by FC Kirnbach 1956 e.V. und der Realschule Wolfach

**Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**



AWO Ortsverein Wolfach

Halbtagsfahrt für Senioren

Am **Dienstag, 07.06.2011**, führt die AWO Wolfach wieder eine Halbtagsfahrt für Senioren durch. Erstes Ziel der Fahrt ist das Schulmuseum in Zell-Weierbach, wo nach einer Besichtigung auch eine Unterrichtsstunde nach alter Väter Sitte stattfinden wird. Zur Kaffeepause geht es hoch hinaus auf die Kalikutt in Oppenau. Die Rückfahrt erfolgt über Freudenstadt. Der Tag endet mit einem gemeinsamen Abendvesper.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt: Wolfach Straßburgerhof: 12.30 C; Parkplatz P+R: 12.35 Uhr; Zähringer Hof: 12.40 Uhr; Oberwolfach Festhalle: 12.45 Uhr; Wolfach Weihermatte: 12.50 Uhr; Vor Langenbach: 12.55 Uhr und Schule Halbmeil um 13.00 Uhr.

Anmeldung bei: Anton Müller, Tel.: 86 67 14, Manfred Maurer, Tel.: 15 90, Anton Jehle, Tel: 69 71 oder per Email an awowolfach@aol.com

Turnverein Wolfach Sportabzeichenaktion 2011

Auch in diesem Jahr findet wieder ein „Sportabzeichentag“ des TV Wolfachs statt. Zu den Disziplinen gehören verschiedene Sparten der Leichtathletik, Übungen aus dem turnerischen Bereich, Nordic Walking, Radfahren und Schwimmen.

Der offizielle Sportabzeichentag ist Samstag, 23. Juli 2011 auf dem Gelände rund um die Sporthalle Wolfach. Für essen und trinken wird bestens gesorgt.

Das Sportabzeichen wird von vielen Krankenkassen für ihre Bonuspunkte anerkannt und ist deshalb sehr attraktiv

für alle, die etwas für ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden tun möchten. Wer für diese Aktion hin trainieren möchte, hat ab sofort die Möglichkeit dieses zu tun. Folgende Trainingszeiten werden angeboten:

Leichtathletik:

Dienstags und Freitags 17.00 bis 18.30 Uhr Sportplatz Wolfach

Turnen weiblich:

Dienstags 18.30 bis 20.00 Uhr Herlinsbachhalle der GHS Wolfach

Turnen männlich:

Freitags 20.00 bis 21.30 Uhr Herlinsbachhalle der GHS Wolfach

Weitere Informationen gibt es bei Fritz Tappert unter der Telefonnummer: 07834 /85822

TuS Kinzigtal

Himmelfahrtswanderung am 02.06.2011

Wie in jedem Jahr führt der TuS Kinzigtal seine traditionelle Himmelfahrtswanderung durch. Es ist keine allzu große Wanderung für alte Altersklassen. Gestartet wird bei jeder Witterung beim Dorfgemeinschaftshaus um 10.00 Uhr. Auf zahlreiche Beteiligung freut sich der TuS Kinzigtal.

Skizunft Wolfach e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 03.06.2011 im Hotel Kreuz um 19.30 Uhr.

Der Vorstand hat folgende Tagesordnungspunkte beschlossen:

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Kassiers (über 2010)
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen des Vorstandes
6. Verschiedenes

Die Vorstandschaft lädt Sie zu dieser Versammlung recht herzlich ein. Wir würden uns freuen, Sie bei unserer Mitgliederversammlung begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Patrick Reisch,

1. Vorsitzender

**Touristische Informationen/
Veranstaltungen**



Öffnungszeiten der Tourist-Information

Stadt Wolfach

vom 30. Mai bis 3. September 2011:

Montag - Freitag	09.00 - 12.30 Uhr
	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie außerdem in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4.

Veranstaltungskalender

26.05.2011, 19:30 Uhr; Wolfach, Gasthof Löwen, Halbmeil
Gartenkonzert der Trachtenkapelle Kinzigtal
 Das Konzert findet nur bei schönem Wetter statt. Alle Gäste und Einwohner sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Der Eintritt ist frei.

26.05.2011, 20:45 Uhr; Wolfach, Innenstadt
Nachwächterrundgang

28.05.2011, 20:00 Uhr; Wolfach, Festhalle
Jahreskonzert der Stadtkapelle Wolfach

28.05.2011, 20:45 Uhr; Wolfach, Innenstadt
Nachwächterrundgang

29.05.2011, 17:00 Uhr; Wolfach, Rathausaal
Lehrerkonzert der Musikschule

01.06.2011
Partnerschaftsreise nach Cavalaire

01.06.2011, 20:00 Uhr; Wolfach, Kurgarten
Wolfach rockt 3.0- Konzert der Musikschule
 Der Eintritt ist frei. Bei Regen findet die Veranstaltung im kath. Gemeindehaus St. Laurentius statt.

02.06.2011, 08:00 Uhr; Wolfach, Kath. Kirche St. Laurentius
Hochamt zu Christi Himmelfahrt

02.06.2011, 09:45 Uhr; Wolfach, Kath. Pfarrkirche St. Laurentius
Prozession von Wolfach nach Oberwolfach

02.06.2011, 10:00 Uhr; Wolfach-Kirnbach, oberhalb des Sägebauernhofs
Teufelsküchenfest des Schwarzwaldvereins Wolfach

04.06.2011, 18:00 Uhr; Wolfach, Narrenkammer
Helferfest der Freien Narrenzunft Wolfach

05.06.2011, 11:00 Uhr; Wolfach-Kirnbach, Feuerwehrgerätehaus
Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Abt. Kirnbach

05.06.2011, 15:00 Uhr; Wolfach, Campingplatz Trendcamping
Konzert der Bläserjugend Trachtenkapelle Kinzigtal
 Alle Gäste und Einwohner sind recht herzlich zu diesem Konzert eingeladen.

Jede Woche in Wolfach

Montag:
Führungen durch die Mundblashütte
 11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
 Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.



Mittwoch:
Wochenmarkt in Wolfach
 08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Nordic-Walking Training, Schwarzwaldverein Wolfach
 18:00 Uhr - Wolfach, Tunnelausgang St. Jakob; alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen

Donnerstag:
Führungen durch die Mundblashütte
 14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Mountainbike-Touren für Jedermann
 18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park
 Weitere Informationen www.bike-park-wolfach.de unter 'Cross Country'.
 Gäste sind herzlich Willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Samstag:
Wochenmarkt in Wolfach
 08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Laufftreff des FC Kirnbach
 17:00 Uhr - Wolfach, Sportplatz Kirnbach; Alle Gäste und Einwohner sind willkommen

Sonntag:
Mountainbike-Touren für Jedermann
 09:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park
 Weitere Informationen www.bike-park-wolfach.de unter 'Cross Country'.
 Gäste sind herzlich Willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Führungen durch die Mundblashütte
 14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
 Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

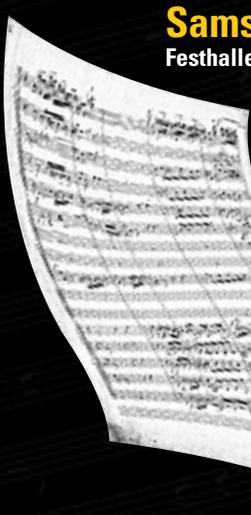
Täglich:
Geführte Ausritte
 für Anfänger- und Fortgeschrittene sowie Reitunterricht auch als Schnupperkurs und Ponyreiten für Kinder. Infos unter:
 Fam. Schmider, Bartleshof, 77709 Wolfach, Tel. 07834/869953;
www.bartleshof.de

Ponyreiten auf dem Horberlehof
 Ponyreiten: 11,- € / 45 min;
 Infos unter www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Jahreskonzert

der Stadtkapelle Wolfach



Samstag, 28.05.2011

Festhalle Wolfach

Eintritt: 8,00 EUR
 Ermäßig: 7,00 EUR

Beginn: 20:00 Uhr
 Einlass: 19:00 Uhr

Musikalische Leitung
 Musikdirektor Joachim Riester



Ermäßigte Karten im Vorverkauf: Bürgerbüro der Stadt Wolfach, Schreibwaren Moser, www.stadtkapelle-wolfach.de









GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Kinder- und Jugendchor „Wolftalspatzen“ fährt zur Euro-Musique



Seit Wochen bereiten sich die jungen Chormitglieder der Wolftalspatzen auf ihren Auftritt im Europapark vor und fiebern dem kommenden Dienstag entgegen. Nach ihren bisherigen Beteiligungen 2001, 2005 und 2008 wurden sie jetzt wieder zur Mitwirkung bei der Euro-Musique am 31. Mai zugelassen. Treffpunkt zur Abfahrt mit der Bahn ist um 7.45 Uhr am Bahnhof Hausach. Die Rückkehr ist dann ebenfalls am Bahnhof Hausach um 20.17 Uhr.

Die Euro-Musique beginnt mit einer Eröffnungsveranstaltung um 9.00 Uhr mit einer kleinen Eishow und dem TV-Finale des Europäischen Songwettbewerbs für Schülerinnen, Schüler und Bands „Bonjour L'Europe – Welcome to Europe – Willkommen in Europa“. Eine Jury und die Zuhörer können dabei aus den vier besten musikalischen Beiträgen den Siegertitel küren. Der Auftritt der Wolftalspatzen findet dann zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr auf der Freilichtbühne Spanien statt, innerhalb einer Vierergruppe mit Chören aus Oberkirch, Obrigheim und Wintersdorf.

Der Vorchor trägt dabei fröhliche Lieder mit vielen Bewegungselementen vor, der Hauptchor singt dreistimmige Volkslieder und Popsongs. Nicht fehlen darf natürlich der gemeinsame Auftritt mit „Lass die Stimme erklingen“. Zusammen mit den anderen Chören der Gruppe wird zum Abschluss das fetzige „Sim-sala-sing“ vorgetragen. Auf der Bühne singen dabei über 200 Sängerinnen und Sänger. Lea Jäckle aus dem Hauptchor nimmt außerdem als Solistin noch am Wettbewerb der Straßenmusikanten teil.

Als Belohnung haben alle Mitwirkenden an diesem Tag freien Eintritt im Europa-Park und – dank der freundlichen Unterstützung der Schulleiter – schulfrei.

Insgesamt werden etwa 70 Ensembles mit über 3000 Jugendlichen aus den Regionen des Oberrheins und den unmittelbar angrenzenden Gebieten an neun verschiedenen Auftrittsorten im Europapark musizieren, szenische Darstellungen präsentieren oder tanzen.

Das internationale Jugendmusikfest Euromusique findet seit dem Jahr 2000 jährlich normalerweise am 21. Juni statt, dem in Frankreich bekannten "Jour de la musique". Wegen der Pfingstferien musste der Termin in diesem Jahr

erstmalig vorverlegt werden. Träger dieser Veranstaltung ist die Landesmusik-Jugend Baden-Württemberg in Verbindung mit dem Europa-Park und unter Mitwirkung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg.

Öffnungszeiten

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 – 17.30 Uhr
Führungen: Montag, 11.00 Uhr; Donnerstag, 14.00 Uhr und Sonntag, 14.00 Uhr
Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach

geschlossen

MiMa- Mineralien- und Mathematikmuseum Oberwolfach

Täglich von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.
Sonderführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache unter Telefon 07834 / 94 20 möglich.

Grünschnittplatz

Samstags 13 – 16 Uhr geöffnet

Minigolfplatz Wolfach

Bei schönem Wetter täglich von 13.00 bis 22.00 Uhr geöffnet. Während der Ferienzeiten ist die Anlage bereits ab 10.00 Uhr geöffnet.

Info:

Minigolfplatz Oberwolfach

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag	13.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag	13.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstags und bei Regen	geschlossen

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in der Festhalle Oberwolfach

Mittwoch	von 15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Männer
Freitag	von 15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Frauen

Eintrittspreisee

Einzelkarte:	7,50 Euro
Zehnerkarte:	70,00 Euro
Familieneinzelkarte:	16,00 Euro
Familienzehnerkarte:	150,00 Euro

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Tägliche Führungen von Dienstag – Sonntag Führungen jeweils um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr. Gruppen (5 oder mehr Personen) melden sich wie bisher unter Telefon-Nr. 07834/85812 an oder unter www.grube-wenzel.de.

Mineralienhalde Grube Clara u. G. (haftungsbeschränkt)

Montag – Samstag von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

Samstag, 28. Mai – SAMSTAG DER 5. OSTERWOCHE

14.00 Uhr In St. Roman: Brautmesse mit Trauung von Markus Tucheck und Jennifer Vaas mit Tauffeier von Laura Tucheck.

19.00 Uhr In St. Marien: Sonntagvorabendmesse. 2. Seelenamt für Manfred Kern. Gedenken an Rosa u. Reinhard Schrempf u. verstorb. Geschwister; Wilhelm Bitsch; Severin u. Monika Bonath u. Marianne Schuler; Theresia Roth.

Sonntag, 29. Mai – 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

8.15 Uhr In St. Roman: Amt. Hl. Messe für Johannes u. Helena Sum. Gedenken an Karl u. Anna Fischer u. verstorb. Angehörige.

10.00 Uhr In St. Laurentius: Amt für die Seelsorgeeinheit.

10.00 Uhr Im Gemeindehaus: Kinderwortgottesfeier.

15.00 Uhr In St. Marien: Maiandacht.

Montag, 30. Mai – MONTAG DER 6. OSTERWOCHE

20.00 Uhr In St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 31. Mai – DIENSTAG DER 6. OSTERWOCHE

In St. Marien: Keine Abendmesse.

Mittwoch, 1. Juni – HL. JUSTIN, Philosoph

8.00 Uhr In der Schlosskapelle: Gemeinschaftsmesse der Frauen.

Hl. Messe für Gerhard Schoch u. verstorb. Angehörige. Gestiftete Jahrtagsmessen für Bruno Häufle und Rigobert Bühner.

Donnerstag, 2. Juni – CHRISTI HIMMELFAHRT

Gebetstag für geistliche Berufe

9.00 Uhr Beginn der Flurprozession Richtung Wolfach am Haus der Pfarrgemeinde.

10.00 Uhr In St. Laurentius: Hochamt zu Christi Himmelfahrt.

Freitag, 3. Juni – HERZ-JESU-FREITAG

In St. Laurentius: Keine Abendmesse.

Samstag, 4. Juni – SAMSTAG DER 6. OSTERWOCHE

14.30 Uhr In St. Jakob: Hochzeitsmesse mit Trauung von Dieter Kirchner u. Martina Lehmann.

19.00 Uhr In St. Laurentius: Sonntagvorabendmesse- Bausonderkollekte

Hl. Messe für Reiner Schamm. Gedenken an die Verstorbenen der Fam. Springmann/Zanger; Alfons u. Berta Armbruster, Holzlege; Anton Hacker u. verst. Angeh.; Theresia Kiefer; Rosa u. Wilhelm Schmalz; Otto Mayer u. Eltern; Hans-Joachim Klosinski; Siegfried Wurster; Berta Vollmer u. verstorb. Angehörige vom Thesenhof; Helena Springmann (gest.).

Sonntag, 5. Juni – 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

8.15 Uhr In St. Marien: Amt. Hl. Messe für Karl Echle u. verst. Angeh. Gedenken an Max Schmid u. Gebhard Bächle; Friedbert Dieterle u. verst. Angeh.; Wilhelm Heizmann u. verst. Angehörige; Wilhelm u. Sophie Schrempf; Raimund Dieterle; Berta Sum u. verstorb. Angehörige.

8.15 Uhr In St. Marien: Kinderwortgottesfeier,

10.00 Uhr In St. Roman: Amt für die Seelsorgeeinheit, anschließend Flurprozession.

Die nächsten Taufftermine:

Wolfach, St. Laurentius

Samstag, 06.08.2011 um 17.30 Uhr;

Sonntag, 12.06.2011 um 11.15 Uhr

Oberwolfach, St. Bartholomäus

Samstag, 23.07.2011; um 17.30 Uhr

In St. Marien: Samstag, 25.06.2011 um 17.30 Uhr

Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Taufftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche: 06.06.2011; Donnerstag, 14.07.2011.

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten:

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach: Öffnungszeiten:

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00– 17.30 Uhr.

Frauengemeinschaft Wolfach/Halbmeil - Vorankündigung

Es ist bald wieder soweit! Unser Jahresausflug steht an! Wir wollen am Mittwoch, 13. Juli 2011 nach Heidelberg starten.

Notiert Euch schon mal diesen Termin. Näheres kommt im nächsten Pfarrblatt.

Kfd-Dekanat

Wortgottesdienst am Donnerstag, 09. Juni 2011 um 19.00 Uhr in der Mutterhauskirche Gengenbach.

Der kfd-Dekanatvorstand lädt Frauen aller Konfessionen ein, das Projekt „Zukunft einkaufen, Konsum fair durchdacht“ mit einer gemeinsamen Wortgottesdienstfeier abzuschließen. Bereits um 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit einer Führung in den klösterlichen Paramenten. Nach der Wortgottesdienstfeier laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein im Klostersaal ein. Die Landfrauen von Gengenbach servieren uns „Selbstgemachtes“ zum Essen und Trinken.

Damit die Landfrauen gut planen und organisieren können, bitten sie um Anmeldung unter Telefon 07803/1336 (Sigl) oder mail: frauenkreis-nova-gengenbach@online.de

Anmeldung zur Papstmesse in Freiburg am Sonntag, 25. September 2011 um 10.00 Uhr

Am Sonntag, 25. September 2011 um 10.00 Uhr wird die große Papstmesse im Rahmen des Besuches von Papst Benedikt XVI. in Freiburg auf dem Flugplatzgelände stattfinden. Wir haben 2 Busse für die Fahrt nach Freiburg reserviert. Wer mitfahren möchte, möge sich bitte bis zu den Sommerferien (27. Juli 2011) im Pfarrbüro verbindlich anmelden, damit wir die kostenlosen aber notwendigen Teilnahmekarten bestellen können. Der Preis für die Busfahrt wird noch bekanntgegeben. Auch wer privat zur Papstmesse fährt, braucht diese Teilnahmekarte, und kann sie bis zu Beginn der Sommerferien über das Pfarrbüro bestellen.

Nach der bisherigen Planung muss damit gerechnet werden, dass die Mitfeier des Sonntagsgottesdienstes mit besonderen körperlichen Anstrengungen verbunden sein wird (Anmarschwege, Wartezeiten vor der Papstmesse, Dauer der Rückreise). Gewünschte Ankunft in Freiburg an dem zugewiesenen Parkplatz oder am Bahnhof ist gegen 6.00 Uhr. Zusammen mit möglichen längeren Anfahrtswegen könnte dies zu einer Gesamtbelastung führen, die sich ältere oder gesundheitlich angeschlagene Menschen nicht ohne weiteres zumuten sollten. In diesen Fällen wäre das Mitfeiern am heimischen Bildschirm womöglich die bessere Alternative.

Vigilfeier mit dem Heiligen Vater am Samstag, 24. September 2011 um 19.15 Uhr auf dem Messegelände

Auch zu diesem Vigiltagesdienst, den der Heilige Vater mit den Jugendlichen (im Alter von 13 bis 30 Jahren) am Samstagabend auf dem Messegelände feiert, müssen Teilnahmekarten über das Pfarrbüro bestellt werden. Grundsätzlich müssen die Jugendlichen damit rechnen, vom 24. auf 25. September auf der Wiese des Flughafengeländes zu übernachten. Eventuell besteht zusätzlich die Möglichkeit, in einer der Freiburger Hallen übernachten zu können. Dies wird dann später mitgeteilt. Alle angemeldeten Jugendli-

chen werden am Morgen des 25. September mit einem umfangreichen Frühstückspaket ausgestattet. Für die übrige Verpflegung muss selbst gesorgt werden. Jugendliche, die an der Papstmesse am Sonntag, 25. September teilnehmen wollen, brauchen dafür eine gesonderte Teilnahmekarte, die ebenfalls über das Pfarrbüro bestellt werden muss.

Rosenkranz

In St. Laurentius:

35 Minuten vor der Abendmesse.

In St. Bartholomäus:

Sonntags um 18.00 Uhr.

In St. Marien:

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St. Roman:

Eine halbe Stunde vor der Hl. Messe.

Das nächste Pfarrblatt gilt wegen der Pfingstferien für 3 Wochen.

So 12.06. - So 03.07.2011

Redaktionsschluss

Pfarrblatt vom 12.06.-03.07.2011

Dienstag 31.05.2011

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr;

Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Ehrenamtliches Engagement im Weltladen

Der Weltladen sucht Leute, die sich ehrenamtlich engagieren wollen und dafür einmal wöchentlich oder 14tägig 3-4 Stunden Zeit haben. Zum Ladendienst gehören der Verkauf an der Kasse, das Auspacken und Prüfen von Lieferungen, das Auffüllen der Regale und das Gespräch mit Kunden sowie das Zusammenstellen von Bestellungen der Filialen Haslach und Schiltach.

Die Ladengruppe – bestehend aus Rentnerinnen, Hausfrauen und auch Berufstätigen – würde sich über Zuwachs freuen, auch ältere Schüler können „einsteigen“. Wer sich interessiert, der kann sich im Weltladen, bei Gerhard Schrempp (Tel. 867833) oder über die Homepage www.weltladen-kinzigtal.de informieren.

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach, Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Sonntag, 29.05.2011

10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Gottfried Zurbrügg, gleichzeitig Kindergottesdienst und Kigo-Mäuse mit gemeinsamem Beginn im Gottesdienst

Do, 02.06.2011, Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Konfirmanden 2011/2012

In unserer Gemeinde haben sich 15 Konfirmandinnen und Konfirmanden angemeldet. Am Sonntag 5. Juni soll die neue Gruppe im Gottesdienst der Gemeinde vorgestellt werden. Der Gottesdienst wird dadurch einen jugendlichen Charakter tragen. Ganz besonders herzliche Einladung an alle, die sich schon lange vorgenommen haben, mal wieder zum Gottesdienst zu kommen!

Sonntag, 05.06.2011

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß mit Vorstellung der neuen Konfirmanden und Taufe von Kjell Markmann unter Beteiligung von Kigo und Kigo-Mäusen.

Die Kigokinder treffen sich deshalb schon 5 vor 10 im Jugendraum.



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Im Mai finden keine Gottesdienste in der Friedenskapelle statt.

Nächster Gottesdienst erst am Sonntag, 05.06.2011 um 9.30 Uhr mit Präd. Edelgard Kirbis mit Taufe von Fernando Münzing.

Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach, Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249, www.ev-kirche-kirnbach.de

Gottesdienstsanzeiger von Kirnbach

Sonntag, 29.05.:

9.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Gottfried Zurbrügg

Donnerstag, 02.06.

10.30 Uhr Gottesdienst im (Christi Himmelfahrt) Grünen bei der Teufelsküche mit Pfr. Voß, bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Himmelfahrtsfest: Gottesdienst im Grünen

Das Fest Christi Himmelfahrt möchten wir passenderweise unter freiem Himmel feiern. Der Schwarzwaldverein hat die evangelische Kirchengemeinde eingeladen, den Gottesdienst zu Beginn des „Teufelsküchenfestes“ am Donnerstag 2. Juni um 10.30 Uhr zu feiern. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Kirchenkonzert

Am Pfingstmontag 13. Juni um 17.00 Uhr findet das nächste Kirchenkonzert statt. Das Ensemble Tri'O'dile und der Kirchenchor gestalten den musikalischen Abend, dessen Erlös der Kirchenrenovierung zugute kommen soll.

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 29.05.2011

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 01.06.2011

kein Gottesdienst

Donnerstag, 02.06.2011, Christi Himmelfahrt

09:30 Uhr Gottesdienst in Schramberg

Jehovas Zeugen

Freitag

19.15 Uhr: Bibelkurs mit dem Thema: „Johannes – der Jünger, zu dem Jesus starke Zuneigung hatte“ – Johannesevangelium 21: 20
19.45 Uhr: Theokratische Predigt diensts chule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: „Wie man das Böse mit dem Guten besiegen kann“ – Römerbrief 12: 17 - 21
10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Wache ständig – wie der Prophet Jeremia“ – Jeremia 1:12

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Jehovas Zeugen in Hausach: 07832 - 4864
Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Sprechtag

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Am Dienstag, den 7. Juni 2011 findet im Rathaus Wolfach, EG 2, Zimmer 16, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr wieder ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt.

Die Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung beantworten kostenlos Ihre Fragen und beraten Sie gerne in Bezug auf eine Kontenklärung, im Bereich Versicherung und Beitrag, betrieblicher und privater Altersvorsorge sowie in allen Rentenangelegenheiten.

Bitten bringen Sie zum Sprechtag den Personalausweis oder Reisepass sowie die von der Deutschen Rentenversicherung zuletzt übersandten Unterlagen mit.

Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Krellmann findet statt in: Hausach im Rathaus, Hauptstr. 40, 2.OG, Zimmer 6 (Trauzimmer)

Mittwoch den, 01. Juni In der Zeit von 9 -11 Uhr

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung

Bei Fragen oder Infos erreichen Sie die VdK SRgGmbH Geschäftsstelle Offenburg unter der Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Das Landratsamt Ortenaukreis ist ein modernes öffentliches Dienstleistungsunternehmen mit vielfältigen Aufgabengebieten.

Die Ausbildung spielt bei uns eine wichtige Rolle. Durch eine umfassende, praxisnahe und abwechslungsreiche Ausbildung sichern wir den Fachkräftenachwuchs und dadurch die Qualität unserer Dienstleistungen.

Wir bieten zum **01.09.2012** engagierten, aufgeschlossenen, teamfähigen und qualifizierten Bewerber/-innen mehrere Ausbildungsplätze für die Berufe

- **Verwaltungsfachangestellte/-r (Bewerbungsschluss 31.07.2011)**
- **Forstwirt/-in (Bewerbungsschluss 15.10.2011)**
- **Straßenwärter/-in (Bewerbungsschluss 30.11.2011)**

Wenn Sie eine attraktive und interessante Ausbildung mit guten Zukunftsperspektiven suchen, senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und mit Angabe des Berufswunsches.

Bei den Sonderschulen des Ortenaukreises sind jeweils zum Schuljahresbeginn Stellen für Jahrespraktikantinnen/Jahrespraktikanten zu besetzen.

Nähere Informationen, Ansprechpartner und Adressen für die jeweilige Ausbildung finden Sie auf unserer Homepage www.ortenaukreis.de unter der Rubrik Stellenangebote. Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Merz gerne unter Tel. 0781 805 1279 zur Verfügung.
Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Erdaushubdeponie Rammersweier während Mountainbike Worldcup geschlossen

Die Erdaushubdeponie Offenburg-Rammersweier ist während der Mountainbike Worldcupstage am Freitag, 27. Mai, und am Samstag, 28. Mai, geschlossen.

Als Ausweichmöglichkeit in der Nähe stehen die Erdaushubdeponien in Schutterwald-Höfen und Oberkirch-Meisenbühl zur Verfügung. Diese haben wie gewohnt am Freitag von 7:30 bis 12:30 Uhr und 13 bis 16:45 Uhr sowie am Samstag von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Für Erdaushub ist der Lärmschutzwall Offenburg-Waltersweier am Freitag, 27. Mai 2011, in der Zeit von 7:30 bis 12:30 Uhr und 13 bis 16:45 Uhr geöffnet.

Weiter Auskünfte zu Deponieöffnungszeiten und Abfallentsorgung gibt es bei den Abfallberatern des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805 9600, per Mail abfallwirtschaft@ortenaukreis.de, auf der Homepage der Abfallwirtschaft: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de sowie auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders.

Der Donnerstag in der Ortenau ist der neue Event-Tag im Kreisgebiet, der von Mitte April bis Ende September 2011 kulturelle Veranstaltungen jeglicher Art mit einer kulinarischen Besonderheit verbindet. Termine und Informationen unter www.dort-ortenau.de.

Am 02. Juni finden folgende Termine statt:

Stockfest Altdorf

Feiern Sie mit bei dem Fest rund um Stock, Blasmusik und badische Spezialitäten.

Treffpunkt ist ab 10:30 Uhr in Ettenheim, Altdorf. Die Lauben sind bis um 24:00 Uhr geöffnet. Eine Bewirtung findet in allen Lauben der Altdorfer Vereinsgemeinschaft statt. Die Vereine bieten typisch badische Gerichte, wie z.B. Badischer Rinderbraten, Nudelsuppe und leckere Flammenkuchen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Laufdrachenfliegerfest

Seit 30 Jahren ist das Drachenfliegerfest des Flugsportvereins Windeckfalken am Vatertag Flugfestgeschichte. Legendär ist auch an diesem Tag das Pokalfliegen, bei dem viele Gleitschirm- und Drachenflieger aus ganz Baden-Württemberg teilnehmen. Am späten Nachmittag ist die Siegerehrung der besten Himmelflieger.

Stets werden auch Hubschraubrundflüge über das herrlich gelegene Laufachtal angeboten. Als Stärkung bieten die Windeckfalken „Drachenfutter“ an.

Treffpunkt ist ab 11:00 Uhr auf dem Landeplatz in Lauf. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Führung mit geistigem Genuss

Lauschen Sie Geistvollem beim Rundgang durch die Obstanlage und genießen Sie erlesene Brände und Liköre bei einer Verkostung in herrlicher Natur. Ein Erlebnis für die Sinne spüren Sie auch beim Verzehr der dazugereichten handgefertigten Pralinen. Beginn ist um 15:00 Uhr in Nordrach, Heidenbühl 2. Die Teilnahme kostet 5,-. Anmeldungen bis zum 01.06. unter 07838/663.

Stadtführung durch Lahr: Von Rittern, Kaufleuten und Generälen

Tauchen Sie ein in 600 Jahre Stadtgeschichte und betrachten Sie die Stadt Lahr mit anderen Augen.

Das historische Lahr beginnt mit der einst mächtigen Tiefburg der Herren von Geroldseck, entwickelt sich weiter in den turbulenten Zeiten des Mittelalters zur bedeutenden Handels- und Gewerbestadt und zeigt noch heute die unverwechselbare Prägung der Garnisonsstadt.

Fachkundige Stadtführer veranschaulichen Ihnen die Stadtgeschichte neben historischen Fakten vor allem durch interessante Anekdoten und Geschichten. Als Wegzehrung gibt es eine traditionelle Lahrer Murre. Dabei handelt es sich um ein Mürbeteiggebäck aus fettreichem, zuckerlosen Hefeteig. Im Unterschied zu entsprechenden Brezeln oder Hörnchen vielerorts, liegt die Besonderheit der Lahrer Murre in ihrer charakteristischen Mund-Form. Die Form erhält die Murre, indem die länglichen Brötchen in der Mitte ausgewellt und anschließend zusammen geklappt werden. Der Wortstamm „murr“ ist verwandt mit dem Begriff „mürb“. Einst galt die Murre als besonderes Gebäck, das den Sonntagen vorbehalten war. Wer das historische Lahr erleben möchte, kann am 02. Juni um 18:30 Uhr nach Lahr ins Bürgerbüro, Rathausplatz 4 kommen. Die Teilnahme ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nachtcafé

Genießen Sie kulturelle Darbietungen sowie kulinarische Spezialitäten beim Nachtcafé in Hausach.

Regionale Künstler, Profi oder Amateur, stellen sich Ihnen vor. Ob Literatur, Musik oder Malerei – bei dieser Veranstaltung ist alles dabei.

Das Nachtcafé wird veranstaltet von der Gruppe KulTour, einem kleinen Kreis ehrenamtlich engagierter Frauen. Das Nachtcafé findet am 02. Juni um 20:00 Uhr in Hausach im Café am Klosterplatz statt. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird bis zum 01.06. unter 07831/7970 gebeten.

**Ernährungszentrum im Landratsamt Ortenaukreis
Leckeres vom Grill**

Zum Thema „Leckeres vom Grill“ bietet das Ernährungszentrum im Landratsamt Ortenaukreis am Donnerstag, 9. Juni, um 19.00 Uhr eine Kochdemonstration an. Es wird gezeigt, wie Fisch, Fleisch und Gemüse lecker und schnell zubereitet werden können.

Die Veranstaltung findet im Ernährungszentrum im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg statt und kostet sechs Euro. Das Ernährungszentrum bittet um Anmeldung an das Amt für Landwirtschaft unter Tel. 0781 805 7100.

26.05. 19:00

Kochdemonstration Erdbeeren	3.0704 WO
03.06. 18:30	
Gesprächstechniken	5.0005 GE
08.06. 18:00	
Exkursion Gedenkstätte Vulkan	1.0107 HS
16.06. 20:00	
Vortrag Osteoporose	3.0412 HS
21.07. 20:00	
Vortrag Schlüssellochchirurgie	3.0413 HS

Kochdemonstration - Leckerer aus Erdbeeren (3.0704 WO)

Do. 26.05.2011, 19:00-22:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Gewerbliche und Hauswirtschaftliche Schulen, Schulküche, NN Ernährungszentrum, 6,00 € für Lebensmittel.

Kochdemonstration mit Verkostung in Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein und dem Landfrauenverein Wolfach/Oberwolfach.

Nach den langen Wintermonaten kann die Erdbeere als erste heimische Frucht geerntet werden. Damit Sie die kurze Erdbeerzeit auch richtig genießen können, lernen Sie viele neue Rezepte zur Verwertung dieser nährstoffreichen Frucht kennen. Bitte telefonisch anmelden unter der Nr. 07834 867590.

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte per Fax oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 / 86 75 90) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Gewerbe Akademie Offenburg

Neue Kompetenz als Bilanzbuchhalter lernen

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet ab dem 4. Oktober wieder eine zwei Jahre dauernde Weiterbildung zum Bilanzbuchhalter (IHK) an. Interessierte Teilnehmer sollten sich schon jetzt anmelden, auf jeden Fall aber noch vor der Sommerpause. Bilanzbuchhalter sind für die reibungslose Organisation der Buchhaltung verantwortlich. Von der Erstellung der Bilanzen bis zur Sicherung der Liquidität reichen die Aufgaben. Buchhalter erstellen kurzfristige Finanzplanungen, überwachen sie die Einnahmen- und Ausgabenentwicklung, bearbeiten Vorgänge im Mahnwesen und Inkassobereich.

Teilnehmen können aufstrebende, qualifizierte kaufmännische Fachkräfte, die sich im betriebswirtschaftlichen Bereich auf hohem Niveau spezialisieren wollen. Die Fortbildung schließt mit einer dreiteiligen Prüfung ab. Der Unterricht findet immer Dienstagabend und samstags statt. Da der Fachkurs zertifiziert ist, kann er von der Agentur mit Bildungsgutschein gefördert werden. Der Kurs ist außerdem förderfähig nach dem Meister-BAföG. Die Gewerbe Akademie Offenburg erteilt weitere Auskünfte unter Telefon 0781 / 793 115.

fit for work Berufliche Bildung GmbH

Geprüfte/r Verwaltungsmanager/in (bSb) ab 01. Juni 2011

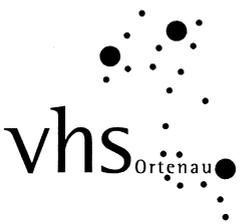
Zielgruppe:

Menschen aus dem kaufmännischen oder verwaltenden Bereich, die praxisbezogene Kenntnisse und Fertigkeiten erwerben und ausbauen wollen, um sich eine solide Basis für ein erfolgreiches Berufsleben zu schaffen.

Termine, Unterrichtszeiten, Dauer:

Weiterbildung bei fit for work, dauert 12 Monate
Montag + Mittwoch: 18.00 – 21.00 Uhr
Sowie 14-tägig samstags: 09.00 – 21.00 Uhr

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau
Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach
Telefon: 078 34/86 75 90
Telefax: 078 34/86 75 91
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Übersicht der geplanten VHS-Veranstaltungen in:

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 / 93 01 47
Haslach (HS)	Tel. 07832 / 70 61 74
Wolfach (WO)	Tel. 07834 / 86 75 90

Siehe auch: www.vhs-ortenau.de

Geprüfter/r Betriebswirt/in (bsb) ab 06. Juni 2011**Zielgruppe:**

Menschen, die sich die Basis für die Übernahme von Führungsverantwortung sowie die Leitung anspruchsvoller Projekte erarbeiten möchten.

Termine, Unterrichtszeiten, Dauer:

Weiterbildung bei fit for work dauert 12 Monate
Mittwochs: 18.00 – 21.00 Uhr
Samstags: 09.00 – 12.00 Uhr

Finanzierung:

Die Maßnahmen können über einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder über die Kostenübernahme anderer öffentlicher Stellen (Kommunale Arbeitsförderung, Rentenversicherung) finanziert werden. Auch ein Zuschuss über die Bildungsprämie ist möglich.

Ansprechpartnerin: Elke Eble Tel. 0781-9322480
kontakt@fitforwork-bb.de
www.fitforwork.de

Betreute Betriebliche Umschulung für Rehabilitanden in überwiegend kaufmännischen Berufen ab 01. September 2011
(Vorbereitungslehrgang zur betrieblichen Umschulung ab 01. Juni 2011 – 31. August 2011)

Zielgruppe:

Rehabilitanden, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in Ihrem bisherigem Beruf tätig sein können und eine Umschulung in einem kaufmännischen Beruf anstreben.

Unterrichtszeiten, Dauer:

01.06.2011 – 31.08.2013
Vorbereitungslehrgang 01.06.2011 – 31.08.2011:
Montag – Donnerstag: 08.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Betreuungskraft m/w ab 11. Juli 2011**Zielgruppe:**

Menschen die sich für die Arbeit mit beaufsichtigungs- und betreuungsbedürftigen Menschen mit demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, geistigen Behinderungen oder psychischen Erkrankungen interessieren.

Termine, Unterrichtszeiten, Dauer:

11.07.2011 bis 19.09.2011
Montag – Freitag: 08.15 – 12.30 Uhr

Finanzierung:

Die Maßnahmen können über einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder über die Kostenübernahme anderer öffentlicher Stellen (Kommunale Arbeitsförderung, Rentenversicherung) finanziert werden. Auch ein Zuschuss über die Bildungsprämie ist möglich.

Ansprechpartnerin: Eleonore Dietrich Tel. 0781-9322480
kontakt@fitforwork-bb.de
www.fitforwork.de

IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein**Geprüfte/r Bilanzbuchhalter/in**

Wer seine buchhalterischen Fähigkeiten ausbauen will, kann dies über einen berufsbegleitenden Lehrgang zum „Geprüften Bilanzbuchhalter“. Angesprochen sind Interessierte mit abgeschlossener kaufmännischer Ausbildung, die sich im betrieblichen Finanz- und Rechnungswesen fortbilden wollen. Die Weiterbildung startet am 13. September 2011 im IHK-Bildungszentrum Offenburg. Eine Informationsveranstaltung gibt es dazu am 7. Juni 2011, 17 Uhr in Offenburg.

Die Fortbildung zum „Geprüften Bilanzbuchhalter“ vermittelt unter anderem diese Inhalte: Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung und deren zielorientierte Anwendung, Finanzwirtschaftliches Management, Zwischen- und Jahresabschlüsse und der Lagebericht nach nationalem Recht, Steuerrecht und betriebliche Steuerlehre, Auswerten und Interpretieren des Zahlenwerkes sowie die Rechnungslegung nach International Financial Reporting Standards (IFRS).

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781-9203-0, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de. Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de

**Fit für die elektronische Vergabe
IHK-Veranstaltung am 1. Juni 2011 in Freiburg**

Das Enterprise Europe Network der IHK Südlicher Oberrhein veranstaltet am Mittwoch, 1. Juni 2011, ein Seminar zum Thema der elektronischen Vergabe.

Was für die IT-Branche seit September 2007 schon zum Pflichtprogramm gehört, wird für die anderen Branchen nach und nach zum Ernstfall: Immer häufiger werden Verdingungsunterlagen ausschließlich digital vorliegen und ab 2012 soll der gesamte Vergabeprozess elektronisch abgewickelt werden.

Die Europäische Union hat im „Aktionsplan E-Government“ als Ziel festgelegt, den Prozess der Beschaffung und Vergabe öffentlicher Aufträge elektronisch und papierlos über das Internet abzuwickeln. In Bundesbehörden und direkt den Landesministerien unterstellten Institutionen wird der Beschaffungsprozess inzwischen bereits vollständig elektronisch abgewickelt. Für Bieterunternehmen bedeutet das, sich mit der neuen Technik und den dafür nötigen Voraussetzungen auseinanderzusetzen. Interessierte Unternehmen erhalten daher bei der ganztägigen kostenlosen Veranstaltung wertvolle Tipps und Hinweise zur elektronischen Vergabe. Neben der Vergabepattform des Bundes werden auch die Vergabepattformen vergabe24 und das Vergabeportal der Region Freiburg (deutsche eVergabe) vorgestellt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Programm und Anmeldung bei: IHK Südlicher Oberrhein, Enterprise Europe Network, Christine Richmann, Tel.: 07821/2703-692, E-Mail: christine.richmann@freiburg.ihk.de

„Parcours du Design“**IHK organisiert am 8. Juni 2011 Fahrt nach Straßburg**

Im Rahmen des „Parcours du Design“ in Straßburg findet am 8. Juni 2011 der Tag „Design am Oberrhein“ statt. „Design am Oberrhein“ vernetzt Unternehmen und Hochschulen für Gestaltung, um durch Kooperationen und Austausch das Wirtschaftspotenzial der trinationalen Metropolregion als innovativen Designstandort besser nutzbar zu machen. Der „Parcours du Design“ findet zum 4. Mal statt und beschäftigt sich in diesem Jahr mit den Themen „Industriedesign“ und „Produktentwicklung“ sowie „Ökodesign“. Neben verschiedenen thematischen Ausstellungen finden Konferenzen, Vortragsveranstaltungen sowie Workshops statt. Die behandelten Themen berücksichtigen alle Schritte eines Produktlebenszyklus, von der Idee bis zum Vertrieb, über Forschung und Entwicklung, Marketing, Herstellung und Verpackung. Fast 100 Unternehmen und Designer, aber auch Design- und Architektur-(Hoch-)Schulen aus Frankreich, Deutschland und der Schweiz nehmen am „Parcours du Design“ teil, um sich auszutauschen.

Die IHK Südlicher Oberrhein organisiert für interessierte Unternehmen und Designer einen Besuch auf dem „Parcours du Design“ mit einem geführten Rundgang über die verschiedenen Ausstellungen sowie der Teilnahme an einem Erfahrungsbericht eines elsässischen Unternehmens zum Thema „Einbindung von Designern in die Produktentwicklung“.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich. Kontakt: IHK Südlicher Oberrhein, Enterprise Europe Network, Petra Steck-Brill, Tel.: 07821/2703-690, E-Mail: petra.steck@freiburg.ihk.de

Handwerkskammer Freiburg

„Frauen gründen anders - erfolgreicher Start im Handwerk“ - Seminar der Handwerkskammer Freiburg und der Kontaktstelle Frau und Beruf

Wenn Frauen gründen, sind sie dabei sehr erfolgreich. Gilt also immer die Formel: Frauen + Existenzgründung = Erfolg? Leider noch nicht ganz: Obwohl ihr Anteil steigt, lässt die Zahl der Frauen, die sich im Handwerk selbstständig machen, weiterhin zu wünschen übrig. Zum einen, weil eine Gründerin stärker durch die Familie belastet ist. Und zum anderen, weil oftmals der Mut für den Sprung in die Selbständigkeit fehlt. Im kostenfreien Seminar der Handwerkskammer Freiburg erläutert daher die Referentin Frau Rosenberger-Balz praxisorientiert und anschaulich wie Sie eine tragfähige Geschäftsidee entwickeln, dabei Ihre Zeit managen, Finanzen planen, Kunden finden und letztlich wie Sie Ihr Gründungsprojekt erfolgreich realisieren. Das Seminar findet am Dienstag, den 31. Mai 2011 in der Handwerkskammer Freiburg von 19.00 bis 21.00 Uhr statt.

Ihre Anmeldung nimmt Frau Katrin Alsleben, Handwerkskammer Freiburg entgegen. Tel.: 0761 21800 100, E-Mail: katrin.alsleben@hwk-freiburg.de entgegen.

Steinbeis TQI Innovationszentrum

TQI-Akademie für die Regionen

Schwarzwald/Bodensee/Oberschwaben/Alb/Donau/Neckar im Verbund der Steinbeis Transferzentren
Daimlerstraße 8, 78559 Gosheim (Landkreis Tuttlingen)
Tel. 07426/9496 - 0, www.tqi.de

Steinbeis-Transferzentren

Land unterstützt Unternehmen beim Aufbau eines betrieblichen Umweltmanagements

Neue Workshop-Reihe startet Mitte Juni 2011 beim TQI Innovationszentrum in Gosheim (Landkreis Tuttlingen) / Lehrgang für Betriebe aus Baden-Württemberg / Fachliche Begleitung bis hin zur Zertifizierung

Das Steinbeis TQI Innovationszentrum (Sitz in Gosheim / Landkreis Tuttlingen) startet einen neuen Lehrgang für das betriebliche Umweltmanagement in klein- und mittelständischen Unternehmen. In einer mehrtägigen Workshop-Reihe (Konvoi) ab Mitte Juni 2011 werden teilnehmende Unternehmen aus ganz Baden-Württemberg beim Aufbau eines nachhaltigen Umweltmanagement-Systems fachlich begleitet.

Ziel des vom Land Baden-Württemberg finanziell geförderten Konvoi-Projektes ist die Einführung eines praxisorientierten Umweltmanagement-Systems in den Betrieben bis zur Reife der Zertifizierung nach ISO 14001 sowie der Validierung nach EMAS (Öko-Audit der Europäischen Union). Die acht Workshoptage in den Räumen der Gosheimer TQI-Steinbeis-Akademie betreut professionell Umweltbetriebsprüfer, Diplom-Chemiker, Dr. Ulrich Größmann. Zwischen den einzelnen Workshoptagen lässt sich über einen Zeitraum von sechs Wochen der angeeignete Lehrstoff im eigenen Unternehmen praktisch anwenden und umsetzen.

Der Lehrgang für bis zu jeweils zehn teilnehmenden Unternehmen (Zulassung in der Reihenfolge des Anmeldeeingangs) geht bereits in die vierte Auflage. Das Land unterstützt Firmen mit weniger als 250 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von höchstens 50 Millionen Euro mit bis zu 4.000 Euro an den entstehenden Beratungskosten. Damit will das Landes-Umweltministerium Anreize schaffen, auch kleinere und mittlere Unternehmen für das betriebliche Umweltmanagement zu motivieren.

Die Resonanz der bisherigen Teilnehmer fällt durchweg positiv aus. Der systematische Aufbau der Konvoi-Lehrgänge vermittelt demnach die Optimierung umweltrelevanter Abläufe in den Betrieben. Strukturverbesserungen lassen dabei erkennen, dass sich in den Bereichen Energie, Abwasser und Abfall die Kosten durch sinnvolle Investitionen schnell amortisieren lassen. Selbst der Umweltgutach-

terausschuss (UGA), das höchste beratende Gremium zum Umweltmanagement in Deutschland, hat die Workshop-Reihe unter die Lupe genommen und stuft das erfolgreiche Baden-Württemberger Konvoi-Verfahren als ideal und äußerst praktikabel ein.

Weitere Informationen

Zur Umwelt-Workshopreihe wird eine rechtzeitige Anmeldung empfohlen. Nähere Informationen zum Lehrgangsangebot gibt es beim Steinbeis TQI Innovationszentrum (Daimlerstraße 8, 78559 Gosheim), Telefon 07426 / 9496-0, www.tqi.de) oder bei Dr. Ulrich Größmann (www.umweltconsulting-groessmann.de, Telefon 07531/367397). Anmeldungen werden telefonisch oder auch per E-Mail unter info@tqi.de oder kontakt@umwelt-consulting-groessmann.de angenommen.

Was sonst noch interessiert

Musikschule Offenburg/Ortenau Zweigstelle Hausach und Wolfach

Lehrerkonzert im Rathaussaal Wolfach

Unbekanntes ist es nicht, die im Blauen Salon am Sonntag den 29. Mai um 17.00 Uhr musizieren werden. Meistens jedoch sieht man sie in Konzerten nervös in den Reihen sitzen oder Notenblätter auf der Bühne sortieren. Nicht so an diesem Konzert: die Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule Offenburg/Ortenau, die in den Zweigstellen Hausach und Wolfach unterrichten, bieten Kostbarkeiten aus ihrem Repertoire an. Dabei kommen in diesem Konzert besonders Musikstücke vor, die durchaus auch ein guter Schüler spielen könnte. Also nichts Abgehobenes, sondern Highlights aus dem Unterricht, Wellnessmusik von Gabriel Fauré und Manuel de Falla und auch mal etwas aus dem Bereich der Unterhaltungsmusik.

Mit dabei sind dieses Mal Lydia Brückmann (Klavier), Alexander Geladze (Klavier), Martin Drews (Gitarre), Sophie Gilbert (Klarinette), Kathrin Krichel (Querflöte), Karin Pätzold (Klavier), Matthias Schadock (Gesang), Heike Thoma (Querflöte), Benedict Walter (Oboe) und Christina Weschta (Violine).

Der Eintritt ist frei, die Spende am Ausgang ist für die Verbesserung der musikalischen Ausstattung im Rathaussaal bestimmt.



Wolfach rockt den Kurpark

Am Mittwoch den 01.06.2011 um 20.00 Uhr ist es soweit: Wolfach rockt den Kurpark. Zu hören gibt es drei Bands der Musikschule Offenburg/Ortenau, das sollte man sich verpassen. Zu rockigen Hits von Linkin Park gesellen sich jazzig angehauchte Balladen von Corinne Bailey Rae, groovige Ohrwürmer von Jamiroquai sowie Pianobeton von Sara Bareilles und Coldplay.

Mit dabei sind BLACK SPACE, CROSSING LINES und SOULAREA. Ein unbedingt hörenswerter Musikabend. Bei Regen findet das Konzert im Kurgartenhotel statt. Der Eintritt ist frei.



Bekanntmachung des E-Werks Mittelbaden

In den nächsten Wochen werden auf den Gemarkungen Wolfach, Kinzigtal und Kirnbach die Freileitungsholzmasten einer Kontrolle und Nachpflege unterzogen. Diese Arbeiten werden von der Firma **MDV, Mircevska, Rheinstr. 66, 76532 Baden-Baden** in unserem Auftrag ausgeführt.

Im Interesse einer sicheren Stromversorgung bitten wir Sie, den Mitarbeitern der Firma MDV Mircevska, die sich entsprechend ausweisen können, den Zutritt zu den Maststandorten zu gestatten.

Für diese Maßnahme bitten wir um Ihr Verständnis.

Unser Ansprechpartner ist Herr Ruf,
Tel. Nr. 0781/280 513.
Elektrizitätswerk Mittelbaden
Netzbetriebsgesellschaft mbH

E-Werk Mittelbaden schickt Zählerableser

Ab dem 07.06.2011 schickt das E-Werk Mittelbaden zur Zählerablesung einen extern beauftragten Dienstleister, die Firma U-SERV, in die Haushalte der Stadt Wolfach und in die Stadtteile Wolfach-Kinzigtal und Wolfach-Kirnbach.

Jeder Ableser ist mit einem Dienstaussweis ausgestattet. Kunden können sich selbstverständlich im Kundencenter des E-Werks Mittelbaden (Tel. 07821 / 280-333) rückversichern, ob die Person auch im Auftrag des E-Werks Mittelbaden unterwegs ist.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir als Netzbetreiber verpflichtet sind, auch bei Kunden, die von einem anderen Stromanbieter beliefert werden, die Zählerablesung durchzuführen. Die Ablesungen werden bis zum 30.06.2011 abgeschlossen sein.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Grün und Gelb

Ein kräftiges Gelb, das haben unsere Mangoprodukte bisher gemeinsam - von den getrockneten Mangos über Mangosirup und Chutney bis zum Apfel-Mango-Saft. Auf den Philippinen selbst, wo die Mangofrüchte angebaut werden, sind jedoch auch unreif und grün geerntete Mangos ein fester Bestandteil der regionalen Küche. Zudem sind grüne Mangos auch für erfrischende Shakes sehr beliebt. Die Früchte werden einen Monat vor der Reife geerntet und liegen mit ihrer feinsäuerlichen Note im Geschmack zwi-

schen Mango und Apfel. Als getrocknete Streifen haben wir die grünen Mangos nun neu im Weltladen-Sortiment. Zugegeben, wir hatten anfangs auch gezweifelt, ob unreife Mangos wirklich gut schmecken. Probieren Sie selbst. In der Arbeit von PREDA, dem philippinischen Partner der deutsche Fairhandelsorganisation dwp, spielt der Faire Handel eine zentrale Rolle. Mit regelmäßigen, guten Einkommen für die Landbevölkerung bekämpft PREDA die Landflucht, die ansonsten oft aus behüteten Kindern erst Straßenkinder macht. PREDA organisiert aus diesem Grund tausende philippinische Mangobauern als Produzenten für den Fairen Handel. Und Sie als Konsumenten können Zukunftsperspektiven schaffen: Kinder können die Schule besuchen und wachsen in einem intakten Zuhause auf statt auf der Straße.

Diakonie Hausach

„Club Lichtblick“

Wegen des Feiertags am 2. Juni 2011 fällt das Treffen der Gruppe Lichtblick aus.

Der Lichtblick trifft sich wieder am Donnerstag, 9. Juni 2011 von 14.00 bis 16.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.
Programm: „Gewittermassage.“

„Achterbahn der Gefühle“

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich auch am Feiertag, am Donnerstag, 2. Juni 2011 von 19.30 – 21.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Sprechzeiten Beratungsdienst in Zell-Unterharmersbach

Das Diakonische Werk im Ortenaukreis bietet in der Ortsverwaltung Zell-Unterharmersbach in der Hauptstr. 173 jeden Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr eine Beratung für Migranten, Aussiedler und Einheimische an.

Im vierzehntägigen Wechsel stehen Dagmar Buderer und Thomas Martin den Ratsuchenden mit Ihrem Fachwissen zur Seite. Eine Beratung ist auch ohne telefonische Anmeldung möglich oder Sie vereinbaren einen Termin beim Diakonischen Werk in der Dienststelle in Hausach unter der Tel. Nr. 07831 / 9669 – 0.

25 Jahre Haslacher Klosterkonzerte

Kammerorchester Kinzigtal gibt Sommerkonzert in der Haslacher Klosterkirche

Am Sonntag, den 29. Mai 2011 gastiert das Kammerorchester „Musica Viva Kinzigtal“ in der Haslacher Klosterkirche um 20.00 Uhr. Das traditionelle Sommerkonzert dieser großen Kinzigtaler Klassik-Formation steht heuer ganz unter dem Zeichen von Werken von Wolfgang Amadeus Mozart und Jean Sibelius. Dabei stehen heitere, unbeschwerte Werke Mozarts denen des finnischen Nationalkomponisten Jean Sibelius gegenüber, dessen Kompositionen ein melancholischer Tonfall innewohnt. Die Romanze op. 42, das Impromptu und die Suite für Violine und Streicher op. 117 mit der Solistin Odile Meyer-Siat wird von dem Finnen zu hören sein. Von Mozart kommen das Divertimento B-Dur, die Paukenserenade und sechs ländlerische Tänze zur Aufführung. Das Konzert beginnt mit dem Andante festivo von Jean Sibelius und dieses „festliche Schreiten“ hat einen ganz bestimmten Grund:

Die Reihe der Haslacher Klosterkonzerte jährt sich heuer zum 25. Mal. Und exakt vor 25 Jahren, am 29. Mai 1986 war es das Kammerorchester Kinzigtal, welches das erste Klosterkonzert im neu renovierten Haslacher Kloster gab, damals unter der Leitung von Günther Keller mit dem jungen Solisten Peter Stöhr, der heute das Kammerorchester leitet.

Das Konzert in der Haslacher Klosterkirche beginnt am 29. Mai um 20.00 Uhr, der Einlass ist um 19.30, Eintritt wird erhoben. Hier das genaue Programm:

Jean Sibelius (1865-1957)	Andante festivo für Streichorchester
Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	Divertimento B-Dur KV 137 I. Allegro di molto II. Andante III. Allegro assai
Jean Sibelius	Romanze in C op. 42 für Streichorchester
Jean Sibelius	Suite op. 117 für Violine u. Streichorchester
	I. Ländliche Szene. Allegretto II. Abend im Frühling. Andantino III. Im Sommer. Vivace
Pause	
Wolfgang Amadeus Mozart	Serenata notturna in D KV 239 I. Marcia. Maestoso II. Menuetto III. Rondeau. Allegretto
Jean Sibelius	Impromptu nach den Impromptus für Klavier op. 5 Nr. 5 & 6 für Streichorchester
Wolfgang Amadeus Mozart	6 ländlerische Tänze KV. 606

BUND

Ameisen ohne Chemie loswerden

Ameisen sind unverzichtbar für das Ökosystem. Insbesondere Ameisenpuppen sind unentbehrliche Nahrung vieler Singvögel und Spechte. Außerdem lockern Ameisen durch ihre vielen Gangsysteme Böden auf und fördern damit das Pflanzenwachstum. Als Mitbewohner stören sie jedoch. Gerade im Sommer, wenn Balkontüren und Fenster offen stehen, bahnen sie sich ihren Weg bis in die Küche. Dort machen sie sich über zucker- und eisweißhaltige Lebensmittel her. Der BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz e.V.) warnt jedoch vor dem Einsatz von chemischen Bekämpfungsmitteln. Diese töten Ameisen, können aber auch die Gesundheit von Kindern oder Kranken gefährden. Der BUND empfiehlt ökologische Alternativen, die zudem preiswert sind.

So könnten Ameisen durch stark riechende Kräuter oder Substanzen, die ihren Orientierungssinn beeinträchtigen, ganz ohne Chemie vertrieben werden. Im Handel erhält man Ameisenöl, das aus verschiedenen ätherischen Ölen gemischt ist. Auf die Ameisenstraßen können aber auch Zitronensaft, Essig oder Gewürze wie Majoran, Kerbel, Lavendel und Zimt als Geruchsbarrieren ausgebracht werden.

Ist der Ameisenbefall übermäßig stark, können Backpulver und Hirschhornsalz, vermischt mit einem Lockstoff wie Zucker, die Insekten abtöten. In Drogerien wird Diatomeenerde angeboten. Dabei handelt es sich um fein gemahltes fossiles Pulver aus Kieselalgen. Es wirkt tödlich, da es den Chitinpanzer der Insekten verletzt und die Tiere in kurzer Zeit austrocknen. Wenn das Pulver zum Einsatz kommt, sollte es gezielt in die Schlupfwinkel oder an den Wanderwegen der Ameisen platziert werden. Die Produktanweisung muss genau beachtet werden.

Um Ameisen erst gar nicht ins Haus zu locken, sollte man Lebensmittel und Abfälle in dicht schließenden Behältern aufbewahren. Besonders organischer Abfall sollte täglich aus der Wohnung gebracht, Futterreste aus Tiernäpfen entfernt werden. Auch einzelne Ameisen sollte man entfernen, denn sie sind oft als "Späher" unterwegs, denen die Masse nachfolgt. Topfpflanzen, die vom Garten in die Wohnung gebracht werden, sollten auf Ameisenbefall untersucht, bekannte Schlupflöcher mit Klebeband, Kitt, Silikon oder Gips verschlossen werden.

Weitere Informationen gibt es beim BUND-Umweltzentrum Ortenau, Tel. 0781/25484, E-Mail: bund.umweltzentrum-ortenau@bund.net.



Evangelische Stadtkirche Schiltach
VIBRAPHON, ORGEL
UND SCHLAGWERK

Sa, 28. Mai 2011, 20.00 Uhr

Irisierende Klänge
Orgel plus einmal anders -
barocke und zeitgenössische Kompositionen

Albrecht Volz (Renningen),
Vibraphon und Schlagwerk

Ulrich Weissert (Alpirsbach), Orgel

Eintritt
8,00 €

Weitere Konzertinformationen auch unter: www.ev-kirche-schiltach.de

Oberlandesgerichts Karlsruhe

Einstellung von Anwärtern für den gehobenen Justizdienst

Im Geschäftsbereich des Oberlandesgerichts Karlsruhe sollen zum 1. September nächsten Jahres wieder Anwärter für den gehobenen Justizdienst (Rechtspflegeranwärter) eingestellt werden.

Bewerben kann sich, wer die Hochschulreife oder die Fachhochschulreife besitzt und am Einstellungstag höchstens 31 Jahre (als Schwerbehinderter oder Inhaber eines Eingliederungs- oder Zulassungsscheines höchstens 39 Jahre) alt ist. Einstellungstermin ist jeweils der 1. September eines Jahres. Die Zahl der Einstellungen richtet sich nach dem voraussichtlichen künftigen Bedarf an Rechtspflegern.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Weitere Informationen sowie der Bewerbungsvordruck sind auf der Homepage des Oberlandesgerichts Karlsruhe (www.olgkarlsruhe.de) zu finden.

Auskünfte erteilt auch die Verwaltungsleiterin des Amtsgerichts Wolfach, Frau Braun.

Sommerlager 2011 der KjG St. Fidelis Offenburg

„Die Ultimative Sola-Show-Das Beste aus einem Jahrzehnt“ – und zwar vom 29. August bis 08. September 2011 im Jugendferiendorf Rottal-Inn in Simbach am Inn, direkt an der österreichischen Grenze. Für alle 8- bis 15-Jährigen, die Lust auf 11 Tage voller Spaß und Action haben! Preis: 222,- EUR pro Teilnehmer. Weitere Infos und die Anmeldung gibt's auf www.kjg-fidelis-offenburg.de.vu, bei Christina Quarti (0781/9903029) oder im Pfarrbüro St. Fidelis (0781/ 925050).

NaturFreundeJugend Deutschlands

LandesKinder- und Jugendleitung Baden
**Freizeit der NaturFreundeJugend Baden in Schweden
 Paddeln und Wildlife - Schweden mit dem Kanu erkunden**

Vom 11. bis zum 25. August bietet die NaturFreundeJugend Baden eine Freizeit in Schweden an. Während die meisten Menschen mit Schweden nur Elche, tiefe Wälder und Ikea verbinden, haben die 14 bis 17-jährigen TeilnehmerInnen die Möglichkeit, zwei Wochen lang die schwedische Natur und Kultur kennen zu lernen. Eine Woche davon wird in einem gemütlichen Haus am See verbracht, wo ein Fußball- und Volleyballfeld, eine Sauna und der angrenzende See genug Abwechslung garantieren. In der zweiten Woche startet dann die Kanutour. Die Tage werden im Kanu verbracht, die Nächte im Zelt auf Biwakplätzen. Dabei bleibt natürlich genug Zeit, die schwedischen Flüsse und glasklaren Seen zu bewundern und auch mal den Sprung ins kühle Nass zu wagen – ein echtes Abenteuer.

Die Kosten belaufen sich auf 539 € für Mitglieder und 639 € für Nichtmitglieder der NaturFreunde.

Information und Anmeldung unter:

NaturFreundeJugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721/405097; Fax.0721/496237 info@naturfreundejugend-baden.de oder www.naturfreundejugend-baden.de.



Kreidler I.G. Ortenau - Kommen und Stauen

Anlässlich der „10. RegioMotoClassica“ im Messegelände Offenburg am Samstag 28.05. sowie Sonntag 29.05., ab 10:00 Uhr – 18:00 Uhr finden Sie die Kreidler I.G.Ortenau in der Halle 17-19, Stand-Nr. 05.

Erstmalig mit einer Sonderausstellung dabei sind unsere Kooperationsfreunde aus Sigmaringen, das Zündapp-Museum Zoller Hof mit ihren historischen Zündapp-Zweirädern. Sie sind auch in der Halle 17-19, Stand-Nr.08 zu finden.

Bei dem Stand der Kreidler I.G. Ortenau und bei den Kooperationsfreunden aus Sigmaringen können die schönsten Mopeds Ihrer Jugendzeit bewundert werden. Lassen Sie sich von der Faszination der 50 & 80 ccm starken Mopeds und Kleinkrafträder verzaubern. Außerdem erteilt das Team der Kreidler I.G. Ortenau am Ausstellungsstand

Info über die Neuigkeit der Oldhaftpflichtversicherungen ab 30 Jahre. (f. Mofa/Mokick & Kleinkrafträder)

Weitere Info unter:

Diese Highlights können Sie bestaunen...

<http://www.messe-offenburg.de/de/regiomotoclassicabe-sucher>

<http://www.messe-offenburg.de/de/117>

(Rahmenprogramm)

<http://www.kreidler-ig-ortenau.eu>

Tel: 0781/20 39 163 od. 0781/12284 62

DJO

Gastschülerprogramm 2011

Schüler aus Lateinamerika und Osteuropa suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika und Osteuropa ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien, Ungarn und Russland sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Brasilien/Sao Paulo ist vom 22.06.-25.07.2011, Ungarn/Nagymaros ist vom 26.06.-27.07.2011 und aus Russland/Samara ist vom 26.06.-27.07.2011.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Gastschüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322,

Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533,

Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de,

www.gastschuelerprogramm.de.

Atomkraft: Schluss jetzt!

Großdemonstrationen in 20 Städten, auch in Freiburg

Welche Konsequenzen die Bundesregierung aus dem katastrophalen Reaktorunglück in Fukushima und den Erkenntnissen der Reaktorsicherheitskommission tatsächlich zieht, wird in den kommenden Wochen beschlossen. Anfang Juni läuft das AKW-Moratorium aus, bis dahin will die Regierung über die Zukunft der Atomreaktoren in der Bundesrepublik entscheiden. Auch in Fessenheim, dem alten französischen Atommeiler an der deutschen Grenze, steht die Entscheidung an, ob die Laufzeit um weitere 10 Jahre verlängert wird.

Für die Atomlobby geht es um sehr viel Geld, dementsprechend übt sie massiv Druck aus. Umso wichtiger ist der öffentliche Druck: Je größer der Protest, desto weniger werden Merkel und Sarkozy im Konzernauftrag den Weiterbetrieb der AKW durchsetzen können.

Die Chance, den echten Atomausstieg in Deutschland durchzusetzen, war noch nie so groß. Am 28. Mai wollen zigttausend Menschen auf Großdemonstrationen in 20 Städten, darunter Freiburg, ein kraftvolles Signal an die Regierung senden. Nach Fukushima gibt es nur noch eine Richtung und die heißt: „Alle AKWs abschalten – jetzt und endgültig!“ In Freiburg wird darüber hinaus auch für die Abschaltung der Atomanlage in Fessenheim demonstriert. Die Kundgebung beginnt um 13.00 Uhr auf dem Stühlinger Kirchplatz (direkt hinter dem Hauptbahnhof). Offenburger Umweltgruppen bieten eine gemeinsame Fahrt per Bahn mit dem BW-Ticket an. Treffpunkt ist um 11:45 Uhr in der Schalterhalle des Bahnhofs Offenburg.

Weitere Informationen erhalten Sie beim BUND-Regionalverband südlicher Oberrhein in Freiburg, <http://vorort.bund.net/suedlicher-oberrhein/fessenheim-demo-aktion.html>, oder im BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstr. 21 in Offenburg, montags von 9 – 11 Uhr und mittwochs von 9 – 13 Uhr unter Tel. 0781/25484, E-Mail: BUND.Umweltzentrum-Ortenau@bund.net, www.bund.net/uz-ortenu

Geführte Stadtrundfahrten mit dem Fahrrad

Von Mai bis September jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat um 15 Uhr, Treffpunkt Sparkassengarage. Dauer 2 bis 3 Stunden. Teilnehmergebühr pro Person 3 EUR, mit Pedelecs 10 EUR. Eine Anmeldung ist erforderlich, Telefon 0781 82-0 oder E-Mail: stadtmarketing@offenburg.de

Erlebnis-Stadtführung mit Weinprobe

Jeden Freitag von 14 – 16 Uhr findet regelmäßig eine Erlebnis-Stadtführung mit Weinprobe statt. Treffpunkt ist vor dem Rathaus. Beim Spaziergang durch die Stadt gibt es an fünf Haltepunkten je eine Weinprobe aus einem der fünf Offenburgener Weinbaubetriebe. Anmeldungen sind erforderlich bis jeweils Mittwoch vor dem Termin unter Telefon: 0781 82-0 oder per E-Mail an stadtmarketing@offenburg.de. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt zehn Personen, Höchstteilnehmerzahl 20 Personen. Bei gruppenweiser Anmeldung können auch Termine nach individuellen Wünschen vereinbart werden. Die Teilnehmergebühr beträgt zehn Euro pro Person und wird vor Ort kassiert. Auf unterhaltsame Weise erfahren die Teilnehmer viel Wissenswertes über Kultur, Geschichte und Wein in Offenburg.

Radeln Sie doch mal in und um Offenburg

Die Region um Offenburg ist geradezu ein Paradies für Radfahrer, egal ob für Touren-, Rennrad- oder Mountainbikefans. Neben vielen individuell möglichen Touren auf ausgeschilderten Strecken gibt es eine Reihe von Angeboten über geführte Touren. Nähere Infos unter: www.offenburg.de, www.fahrradmagazin.de und unter www.team-awerk.mixxt.de

In Offenburg steht dafür auch ein leistungsfähiger Fahrradverleih zur Verfügung. Ganz neu im Angebot ist eine Flotte von zwölf Pedelecs, die ab sofort zu mieten sind und ein angenehmes und bequemes Radeln auch in hügeligem Gelände ermöglichen. Die Tagesmiete beträgt 12 €. Zu reservieren und abzuholen sind die Pedelecs in der Sparkassen-Garage, Gustav-Ree-Anlage. Die Reservierung kann telefonisch unter 0781 70570 oder per Fax: 0781 9197843 erfolgen. Da an Sonn- und Feiertagen keine Fahrradausgabe in der Sparkassen-Garage möglich ist, gibt es einen Wochenendtarif für 20 Euro. Abholung des Fahrrades am Samstagmorgen – Rückgabe am Montag bis spätestens 9.30 Uhr.

Äthiopien - Natur und Kultur am Horn von Afrika Bildervortrag von Peter Link zugunsten der Stiftung "Menschen für Menschen"

Am 7. Juni 2011 findet um 19.30 Uhr im Saal des Museums im Ritterhaus ein digitaler Fotovortrag über eine Äthiopien-Rundreise statt, die Peter Link und seine Frau im Februar 2011 unternommen haben. Die Besucher dieses Vortrags erfahren Interessantes von dem überwiegend christlichen Norden, von den Stämmen im Süden und dem islamischen Osten. Der Eintritt kostet 3 € und kommt vollständig der Aktion "Menschen für Menschen" zugute.

<<33962 b02 Äthiopien 2011.JPG>>

Wie sieht's eigentlich in mir aus? – Vortrag über den Säure-Basen-Haushalt

Was macht mich sauer und wie entstehen Säuren und Basen? Wo sind sie enthalten und wo kann ich regulierend eingreifen, um mich wieder wohler zu fühlen?

Durch Säure bildende Ernährung und Lebensführung wird unser Leben nachhaltig beeinträchtigt. Doch mehr Lebensqualität ist möglich, z. B. bei Allergien, Rheuma, Gicht, Laktoseintoleranz oder einfach als Gesundheitsprävention.

Maria Pieczyk, ganzheitliche Ernährungsberaterin DPS, gibt in diesem Vortrag Einblicke in den Körper und weist Wege in eine wohltuende und genussvolle Ernährungsumstellung.

Termin: 08.06.2011, 19.00 - 20.30 Uhr

Kosten: 5,00 Euro

Tagungsort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Weitere Infos beim Katholischen Bildungszentrum Offenburg unter 0781/925040, per E-Mail: info@bildungszentrum-offenburg.de oder www.bildungszentrum-offenburg.de